

DARMKREBSVORSORGE

KEINE AUSREDEN MEHR: VERMEIDEN STATT LEIDEN.

# DARMKREBSVORSORGE



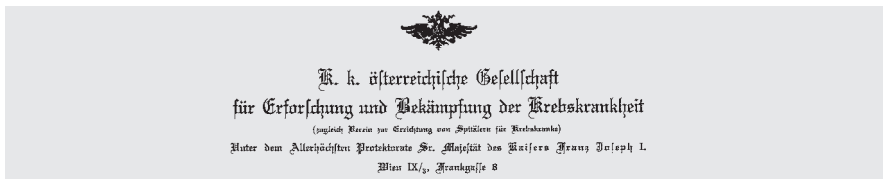
ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE  
SEIT 1910

# Österreichische Krebshilfe – seit 1910

*„Die Not unserer Krebskranken wird immer größer, wir müssen etwas tun, um sie zu lindern. Könnten wir nicht zusammenkommen, um darüber zu sprechen?“*

Diese Zeilen schrieb Hofrat Prof. Dr. Julius Hochenegg an seinen Kollegen Hofrat Prof. Dr. Anton Freiherr von Eiselsberg. Es war ein trüber Novembertag im Jahr 1909 gewesen und Prof. Hochenegg hatte wie so oft eine Krebspatientin daheim besucht und die Not, die er dort sah, hatte ihn tief betroffen gemacht.

Infolgedessen gründeten am 20.12.1910 die Ärzte Prof. Dr. Julius Hochenegg, Hofrat Prof. Dr. Anton Freiherr von Eiselsberg, Hofrat Prof. Dr. Richard Paltauf, Prof. Dr. Alexander Fraenkel, Prim. Doz. Dr. Ludwig Teleky und Dr. Josef Winter die heutige Österreichische Krebshilfe.



Damals wie heute ist es eine der Hauptaufgaben der Österreichischen Krebshilfe, Patienten und Angehörige zu begleiten, sie zu unterstützen und für sie da zu sein. Rund 100 kompetente Berater stehen Patienten und Angehörigen in ca. 60 Krebshilfe-Beratungsstellen mit einem umfangreichen Beratungs- und Betreuungsangebot zur Verfügung.

Darüber hinaus tragen Erkenntnisse aus den von der Österreichischen Krebshilfe finanzierten Forschungsprojekten dazu bei, den Kampf gegen Krebs im Bereich Diagnose und Therapie erfolgreicher zu machen.

Die Österreichische Krebshilfe finanziert sich zum großen Teil durch private Spenden, deren ordnungsgemäße und verantwortungsvolle Verwendung von unabhängigen Wirtschaftsprüfern jährlich bestätigt wird. Die Krebshilfe ist stolzer Träger des Österreichischen Spendengütesiegels.

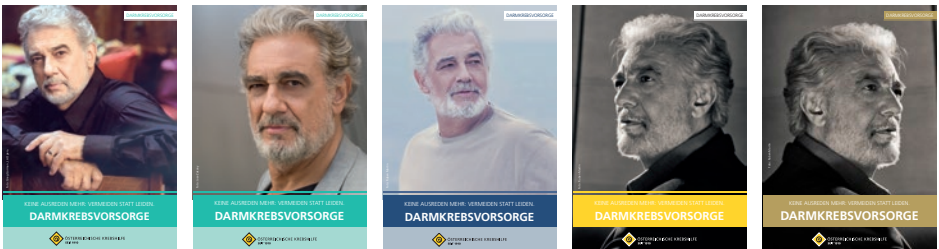




**Plácido Domingo**

*„An die Möglichkeit, an Darmkrebs zu erkranken, hatte ich nie gedacht. Ich hatte ja nie Schmerzen oder Beschwerden. Die Darmspiegelung hat mein Leben gerettet. Wann waren Sie das letzte Mal bei der Koloskopie? Bitte keine Ausreden, machen Sie es einfach: Sie ist schmerzfrei und kann auch Ihr Leben retten. Gehen Sie hin: Aus Liebe zum Leben.“*

**Plácido Domingo unterstützt die Krebshilfe-Aktion seit 2013. Danke!**



*In einem Krebshilfe-TV-Spot appelliert Plácido Domingo an die Menschen, die schmerzfreie Darmspiegelung wahrzunehmen. Der Spot kommt regelmäßig im TV zum Einsatz. Sie finden ihn auch unter:*

<https://www.krebshilfe.net/kampagnen/archiv/2013/>



*Prim. Univ.-Prof.  
Dr. Paul SEVELDA  
Präsident Österreichische  
Krebshilfe, Vorstand der  
Abteilung für Gynäkologie  
und Geburtshilfe,  
Krankenhaus Hietzing*

Darmkrebs gehört zu den wenigen Krebserkrankungen, deren Entstehung man vermeiden kann. Bei einer rechtzeitig durchgeführten Darmspiegelung können so genannte Polypen erkannt und entfernt werden – bevor sie bösartig werden. Männer und Frauen sollten daher ab dem 50. Lebensjahr eine Darmspiegelung durchführen lassen. Leider findet man aber immer wieder „Ausreden“, warum es gerade jetzt nicht geht: Stress im Beruf, zu viele Termine, man hat ja ohnedies keine Schmerzen, etc. Das kann fatale Folgen haben. Deshalb appelliere ich an Sie: Keine Ausreden mehr! Nehmen Sie bitte das Angebot einer Vorsorge-Darmspiegelung wahr: Aus Liebe zum Leben. Und vielleicht schauen Sie ja heuer bei der Aktion „begehrter Darm“ vorbei? Alle Informationen dazu finden Sie ab Seite 19 in der vorliegenden Broschüre.



*Mag. Alexander  
HAGENAUER MPM  
Generaldirektor-Stellvertreter  
im Hauptverband  
der österreichischen  
Sozialversicherungsträger*

Die qualitätsgesicherte Früherkennung von Polypen und Darmkrebs ist der Sozialversicherung ein wichtiges Anliegen. Seit zwölf Jahren zertifizieren die Österreichische Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie (ÖGGH) im Rahmen einer Kooperation mit dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger qualitätsgesicherte Untersuchungsstellen. Diese führen sanfte Koloskopien nach einem definierten, hohen Qualitätsstandard durch. Dies dient der Verbesserung der Untersuchungsergebnisse und Ihrer Sicherheit. Aktuell stehen Ihnen österreichweit 218 zertifizierte Untersuchungsstellen zur Verfügung. Diese finden Sie in der vorliegenden Broschüre und auch online unter [www.krebshilfe.net](http://www.krebshilfe.net) sowie auf der Website der ÖGGH unter [www.oeggh.at/zertifikat/](http://www.oeggh.at/zertifikat/). Wählen Sie eine zertifizierte Untersuchungsstelle und profitieren Sie wie bereits rund 302.665 Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Ihnen von der gesicherten Qualität bei der Darmkrebsvorsorge und dem Angebot der sanften Koloskopie.



*Priv.-Doz.  
Dr. Andreas MAIERON  
Arbeitsgruppenleiter Qualitätssicherung der ÖGGH*

Jeder 17. Mensch in Österreich entwickelt in seinem Leben Dickdarmkrebs. Bei 4 von 10 Patienten, die zu einer Vorsorgedarmspiegelung kommen, wird ohne irgendwelche Symptome ein Polyp (Adenom) entdeckt. Genau aus diesen Veränderungen kann sich ein Tumor entwickeln. Bei einem Teil dieser Patienten werden fortgeschrittene Polypen festgestellt. Durch eine qualitätsgesicherte Untersuchung können diese entdeckt und entfernt werden. Damit lässt sich Dickdarmkrebs zumeist verhindern.



© MedUni Wien/Matern

*Univ.-Prof.  
Dr. Monika FERLITSCH  
ÖGGH*

„Eine selten durchgeführte qualitativ hochwertige Vorsorgekoloskopie bringt für die Darmkrebsvorsorge mehr als eine häufige Koloskopie mit schlechten Qualitätsstandards“, sagt die aktuelle Richtlinie der EU-Kommission. Nur Ärzte, die den ganzen Dickdarm untersuchen, viele Polypen entdecken und sie richtig entfernen können, können Dickdarmkrebs durch die Darmspiegelung verhindern. Am wichtigsten für die Patientinnen ist die Gewissheit, dass die Untersuchung schmerzlos ist. Alle diese Aspekte werden im Rahmen des „Qualitätszertifikats Darmkrebsvorsorge“ überprüft.



*Univ.-Prof.  
Dr. Michael GSCHWANTLER  
Stellvertretender Präsident der ÖGGH*

Darmkrebs ist wie kein anderer Tumor früh zu erkennen und damit heilbar. Noch besser ist es, die Vorstadien (Polypen) aufzuspüren, zu entfernen und so die Entstehung von Darmkrebs zu verhindern. Ideal dafür geeignet ist die Koloskopie (Dickdarmspiegelung), die heute als „Sanfte Koloskopie“ schmerzfrei durchgeführt werden kann. Um sicher zu sein, dass Sie die Vorsorgekoloskopie in entsprechender Qualität absolvieren, sollten Sie auf das Zertifikat der ÖGGH achten (siehe ab Seite 25). Nützen Sie Ihre Chance!

## Inhaltsverzeichnis

Krebs in Österreich .....	7
Europäischer Kodex gegen Krebs .....	8
Gesunde Ernährung/Verdauung .....	11
Früherkennung .....	12
Ursachen und Risikofaktoren .....	14
Genetisch bedingter Darmkrebs .....	15
Der Darm .....	16
Darmpolypen .....	17
Aufklärung wirkt! .....	18
Aktion „Begehrter Darm“ .....	19
Darmkrebsvorsorge .....	22
Die „Sanfte Koloskopie“ .....	25
Vorbereitung zur Koloskopie .....	26
Qualitätszertifikat Darmkrebsvorsorge .....	27
Österreichweite Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat .....	29
Adressen der Österreichischen Krebshilfe .....	47

**Haftungsausschluss:** Die Inhalte dieser Broschüre wurden mit größter Sorgfalt und unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen medizinischen Entwicklungen von unseren Expertinnen und Experten bzw. von unserer Redaktion erstellt. Die Österreichische Krebshilfe-Krebsgesellschaft kann dennoch keinerlei Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Korrektheit, letzte Aktualität und Qualität sämtlicher Inhalte, sowie jeglicher von ihr erteilten Auskünfte und jeglichen von ihr erteilten Rates übernehmen. Eine Haftung für Schäden, die durch Rat, Information und Auskunft der Österreichischen Krebshilfe-Krebsgesellschaft verursacht wurden, ist ausgeschlossen.

**Geschlechtergerechter Sprachgebrauch:** Nur aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in der vorliegenden Broschüre die weibliche oder männliche Substantivform gebraucht. Die Ausführungen gelten natürlich auch entsprechend für Ärzte, Ärztinnen, Patienten, Patientinnen usw.

## Krebs in Österreich

Die **Inzidenz** von Krebserkrankungen in Österreich liegt bei Männern und Frauen knapp über dem EU-Durchschnitt, die **Mortalität** von Krebserkrankungen hingegen darunter.

Österreich liegt bei der Fünf-Jahres-Überlebensrate deutlich über dem Durchschnitt der EU-Länder.

Diese günstigen Werte spiegeln den hohen Qualitätsstandard der medizinischen Versorgung im Bereich der Krebserkrankung in Österreich wider.

### Mehr Erkrankungen, weniger Todesfälle

Dafür gibt es mehrere **Ursachen**:

- Die Menschen leben heute länger als noch vor zwanzig Jahren und „erleben“ daher die Krebserkrankung.

- Heute werden mehr Erkrankungen entdeckt als früher.
- Je früher die Krankheiten entdeckt werden, umso höher sind die Heilungs- und Überlebenschancen.

### Dickdarmkrebs in Österreich

2015 wurde bei 1.892 Frauen und bei 2.494 Männern Dickdarmkrebs diagnostiziert.\*

Im Jahr 2016 sind 908 Frauen und 1.215 Männer an Dickdarmkrebs verstorben.\*

Bei den Männern ist Dickdarmkrebs die dritthäufigste Krebserkrankung nach Prostata- und Lungenkrebs, bei den Frauen die zweithäufigste nach Brustkrebs.

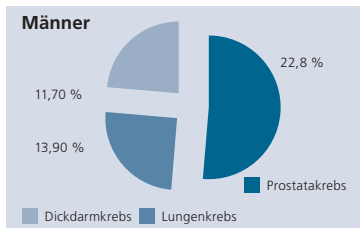
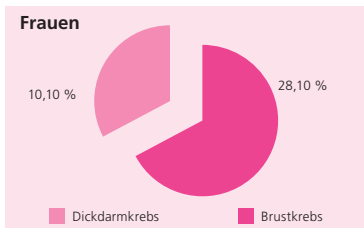
#### Inzidenz

(Neuerkrankung) ist ein Maß für ein Neuauftreten von Tumoren in einer bestimmten Bevölkerung (Neuerkrankungen, die jährlich gemeldet werden) während eines bestimmten Zeitraumes (meist ein Jahr).

#### Mortalität

(Sterblichkeit) ist ein Maß für die Anzahl der Todesfälle an Krebserkrankungen in einer bestimmten Bevölkerung während eines bestimmten Zeitraumes (meist ein Jahr).

\* Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Österreichisches Krebsregister (Stand 2015/2016).



Dickdarmkrebs ist bei Frauen die zweit-, bei Männern die dritthäufigste Krebserkrankung



## Europäischer Kodex gegen Krebs

Jede(r) kann einen Beitrag dazu leisten, das persönliche Krebsrisiko zu reduzieren: durch einen gesunden Lebensstil und regelmäßige Früherkennungsuntersuchungen. Leider ist das aber keine Garantie, nicht an Krebs zu erkranken.

In Anlehnung an den Europäischen Kodex gegen Krebs finden Sie hier nachstehende Krebshilfe-Empfehlungen:

### Bewegung gegen Übergewicht

5,4 Prozent aller Krebserkrankungen bei Frauen und 1,9 Prozent bei Männern hängen mit einem erhöhten BMI (über 30) zusammen (vor allem Tumorerkrankungen der Speiseröhre, des Darms, der Niere, der Bauchspeicheldrüse und – bei Frauen – der Gallenblase, der Eierstöcke, der Gebärmutter und postmenopausaler Brustkrebs)\*. Besonders Bauchfett wirkt sich negativ auf das Krebsrisiko, Diabetes oder Herz-Kreislauferkrankungen aus.

Das Risiko, an Dickdarmkrebs zu erkranken, ist bei körperlich aktiven Personen um 25 % geringer!

Sorgen Sie für regelmäßige Bewegung im Alltag. Verbringen Sie weniger Zeit im Sitzen. Experten empfehlen eine regelmäßige Bewegung: 30 Minuten, 3 x pro Woche

### Der Body-Mass-Index

Der Body-Mass-Index ist eine international anerkannte Maßeinheit, mit der sich das individuelle Körpergewicht gut bewerten lässt. Berechnung des BMI:

Körpergewicht in kg dividiert durch (Körpergröße in m)<sup>2</sup>  
Zum Beispiel: Eine 1,68 m große Frau, die 60 kg wiegt, hat einen BMI von:  $60 \text{ kg} / (1,68)^2 = 21,26$

### Rauchen Sie nicht!

Von den über 4.000 Chemikalien im Tabakrauch sind über 50 Substanzen krebsfördernd. Haben Sie schon einmal daran gedacht, mit dem Rauchen aufzuhören? Die Krebshilfe unterstützt Sie gerne.

Verzichten Sie auf jeglichen Tabakkonsum und sorgen Sie für ein rauchfreies Zuhause und ein rauchfreie Umgebung.



Bleiben Sie in Bewegung!



Ratgeber für einen Rauch-Stopp



Ratgeber für „Sonne ohne Reue“



Gesunde Ernährung

\* Lancet Oncology, 2015



## „Sonne ohne Reue“

Die Sonne hat auch ihre Schattenseite: Intensive Sonnenbestrahlung kann **Hautkrebs** verursachen.

Der vernünftige Umgang mit der Sonne ist der wesentlichste Faktor der Hautkrebs-Vorsorge. Vermeiden Sie zu viel Sonnenstrahlung, insbesondere bei Kindern.

Achten Sie auf ausreichenden Sonnenschutz, insbesondere bei Kindern. Gehen Sie nicht ins Solarium.

## Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol

Übermäßiger Alkoholkonsum – vor allem „harte Drinks“ – sollte vermieden werden. Es kommt dadurch nicht nur zur Schädigung der Leber, sondern auch zu einem erhöhten Krebsrisiko.

Reduzieren Sie Ihren Alkoholkonsum. Der völlige Verzicht auf Alkohol ist noch besser für die Verringerung Ihres Krebsrisikos.

## Ernähren Sie sich gesund!

- Essen Sie häufig Vollkornprodukte, Hülsenfrüchte, Obst und Gemüse.
- Schränken Sie Ihre Ernährung mit kalorienreichen Nahrungsmitteln ein (hoher Fett- oder Zuckergehalt) und vermeiden Sie zuckerhaltige Getränke.
- Vermeiden Sie industriell verarbeitetes Fleisch; essen Sie weniger rotes Fleisch und salzreiche Lebensmittel.

## Diabetes

Studien belegen, dass Diabetes das Risiko, an Krebs zu erkranken, um 30% erhöhen kann.

## Schutz am Arbeitsplatz

Schützen Sie sich am Arbeitsplatz vor krebserregenden Stoffen, indem Sie die Sicherheitsvorschriften befolgen.

## Strahlenbelastung

Finden Sie heraus, ob Sie in Ihrem Zuhause einer erhöhten Strahlenbelastung durch natürlich vorkommendes Radon ausgesetzt sind. Falls ja, ergreifen Sie Maßnahmen zur Senkung dieser hohen Radonwerte.

## Nutzen Sie Impfprogramme für Kinder

Sorgen Sie dafür, dass Ihre Kinder an Impfprogrammen teilnehmen gegen:

- Hepatitis B (Neugeborene)
- Humanes Papillomavirus (HPV) (Mädchen und Buben ab dem 9. Lebensjahr).

## Für Frauen:

- Stillen senkt das Krebsrisiko bei Müttern. Falls möglich, stillen Sie Ihr Kind.
- Hormonersatztherapien erhöhen das Risiko für bestimmte Krebserkrankungen. Nehmen Sie Hormonersatztherapien möglichst wenig in Anspruch.

Die HPV-Impfung wird für Mädchen und Buben ab dem 9. Lebensjahr empfohlen!

Eine Hormonersatztherapie im Wechsel sollte keinesfalls aus vermeintlichen Anti-Aging-Gründen eingesetzt werden!

## Nutzen Sie Krebsfrüherkennungsuntersuchungen

Nehmen Sie an bestehenden Krebsfrüherkennungs- und Screening Programmen teil:  
Lesen Sie mehr dazu auf Seite 13.

## Work-Life-Balance

Lassen Sie sich nicht von Job und Familie „vereeinnahmen“, schaffen Sie sich Freiräume.

Wann waren Sie das letzte Mal beim Arzt? Gehen Sie hin:  
Aus Liebe zum Leben.

Lesen Sie mehr zu einzelnen Themen in den Krebshilfe-Broschüren!



Krebsvorsorge für Frauen



Krebsvorsorge für Männer



HPV-Impfung gegen Krebs

## Gesunde Verdauung

Die Ernährungsweise ist auch ein wichtiger Faktor bei der Darmkrebsvorsorge. Nachfolgende Tipps sollen Ihnen dabei helfen:

**1. Essen Sie lieber kleinere Portionen, dafür häufiger.**

**2. Ernähren Sie sich ballaststoffreich.**

Reis, Getreideflocken, Nudeln (am besten aus Vollkorn) sowie Kartoffeln enthalten kaum Fett, aber reichlich Vitamine, Mineralstoffe sowie Ballaststoffe und sekundäre Pflanzenstoffe. Essen Sie diese Lebensmittel mit möglichst fettarmen Zutaten. Die Ballaststoffaufnahme sollte mindestens 25 Gramm (Bsp. 1 Scheibe Vollkornbrot und 1 Hand voll Datteln) täglich betragen.

**3. Essen Sie häufig Fisch.**

**4. Reduzieren Sie den Verzehr von fettigen und frittierten Speisen.**

**5. Essen Sie häufiger fermentierte Lebensmittel.**

Zum Beispiel: Sojabohnen, Sauerkraut und Joghurt. Sie greifen aktiv in den Stoffwechsel ein und unterstützen u. a. die Verdauung.

**6. Wählen sie häufiger mageres Fleisch.**

**7. Essen Sie maximal 3 Milchprodukte täglich.**

Die Österreichische Gesellschaft für Ernährung empfiehlt maximal drei Milchprodukte am Tag, wobei ein Sauermilchprodukt (Joghurt, Sauermilch etc.) konsumiert werden sollte.

**8. Trinken Sie mehr als 2 Liter pro Tag.**

Bevorzugen Sie Wasser – ohne oder mit Kohlensäure – Tees und andere ungesüßte Getränke.

**9. Nehmen Sie sich für Ihr Essen ausreichend Zeit.**

## Früherkennung

*Im Laufe des Lebens ist jeder 17. Österreicher von Darmkrebs betroffen. Ab dem 50. Lebensjahr steigt dieses Risiko massiv an.*

Untersuchungen zur Krebsfrüherkennung haben das Ziel, **Krebs in einem frühen Stadium** zu entdecken, um so rechtzeitig Therapiemaßnahmen setzen zu können.

Diese Maßnahmen werden im allgemeinen Sprachgebrauch „Vorsorge“-Untersuchung genannt; es handelt sich aus medizinischer Sicht aber um Früherkennungsuntersuchungen.

Die Behandlung von Krebs im Frühstadium **steigert die Heilungschancen** erheblich und ist auch für den Patienten weniger belastend als eine Behandlung eines spät entdeckten Tumors in einem dann womöglich fortgeschrittenen Stadium.

Bei vielen Krebserkrankungen gibt es die Möglichkeit, durch einfache Untersuchungen eine äußerst wirksame Früherkennung zu erreichen. Und Früherkennung kann Leben retten.

**Lassen Sie sich per E-Mail oder SMS erinnern!**

Die Österreichische Krebshilfe hat ein modernes Konzept entwickelt, das rechtzeitig und regelmäßig an individuelle Untersuchungen per E-Mail erinnert. Es funktioniert ganz einfach über die Homepage der Österreichischen Krebshilfe: [www.krebshilfe.net/services/](http://www.krebshilfe.net/services/)

In einem geschützten und anonymisierten Bereich melden Sie sich an und tragen Ihren letzten Besuch beim Arzt ein. Ein automatisch generiertes Erinnerungsprogramm errechnet für Sie die nächsten fälligen Untersuchungen und sendet Ihnen rechtzeitig ein Erinnerungs-E-Mail!

Registrieren Sie sich kostenlos unter [www.krebshilfe.net](http://www.krebshilfe.net) und lassen Sie sich an wichtige Untersuchungen erinnern!

## Krebshilfe-Früherkennungsempfehlungen:

### FÜR FRAUEN:

1. **Selbstuntersuchung der Brust: monatlich ab 20**  
Diese Untersuchung ersetzt keinesfalls die Mammografie!
2. **Tastuntersuchung der Brust durch den Arzt: ab 20**  
im Rahmen des jährlichen Krebsabstriches
3. **Krebsabstrich (Gebärmutterhals): ab 20** einmal jährlich  
Frauen ab dem 30. Lebensjahr wird zumindest alle 3 Jahre ein validierter HPV-Test empfohlen. Dies gilt für HPV-geimpfte und nicht HPV-geimpfte Frauen. Dabei soll eine routinemäßige Ko-Testung vermieden werden, alternierend können beide Verfahren (Krebsabstrich und HPV-Test) eingesetzt werden.
4. **Mammografie: ab 40**  
Seit Jänner 2014 werden Frauen – im Rahmen des Brustkrebs-Früherkennungsprogrammes – zwischen 45 und 69 zur Mammografie eingeladen. Auch Frauen zwischen 40 und 44 und ab 70 können an dem Programm teilnehmen. Mehr dazu unter [www.frueh-erkennen.at](http://www.frueh-erkennen.at).

### FÜR MÄNNER:

1. **Selbstuntersuchung der Hoden: monatlich ab 20**
2. **Prostatauntersuchung durch den Arzt: ab 45**  
in regelmäßigem Abstand

### FÜR FRAUEN UND MÄNNER:

1. **Okkulttest: ab 40** einmal jährlich
2. **Darmspiegelung: ab 50** alle zehn Jahre
3. **Hautselbstuntersuchung: zweimal jährlich**
4. **Impfung gegen HPV:**  
empfohlen für Mädchen/Frauen und Buben/Männer ab dem 9. Geburtstag.



*Die Broschüren  
„Krebsvorsorge  
für Männer“ und  
„Krebsvorsorge für  
Frauen“ sind kostenlos  
bei der Krebshilfe in  
Ihrem Bundesland  
erhältlich und stehen  
auch zum Download  
unter [www.krebshilfe.net](http://www.krebshilfe.net)  
zur Verfügung.*

## Ursachen und Risikofaktoren

### **Morbus Crohn**

Die chronisch entzündliche Darmentzündung kann auch den gesamten Magen-Darm-Trakt betreffen; Symptome sind Bauchschmerzen, Übelkeit und Durchfall.

### **Colitis ulcerosa**

Chronisch entzündliche Darmkrankheit, die nur den Dickdarm betrifft

Wie Darmkrebs entsteht, ist bis heute noch nicht vollständig geklärt. Mögliche Risikofaktoren an Darmkrebs zu erkranken sind:

- **Alter:** Darmkrebs tritt in jungen Jahren seltener auf. Ab 50 steigt mit zunehmendem Alter das Risiko, an Darmkrebs zu erkranken.
- **Ernährungsweise:** Eine ballaststoffarme und fettreiche Kost (die sog. „western style diet“) erhöht das Darmkrebsrisiko, weil die Schadstoffe länger im Darm verweilen und so die Krebsentstehung begünstigen.
- **Übergewicht:** Neueste Untersuchungen ergaben einen eindeutigen Zusammenhang von Übergewicht und Fettleibigkeit mit Krebs/Darmkrebs.
- **Rauchen:** Langzeitraucher haben ein höheres Risiko, an Dickdarmkrebs zu erkranken!
- **Darmpolypen** (hauptsächlich Adenome)
- **Chronische und entzündliche Erkrankungen des Darmes** Morbus Crohn und Colitis ulcerosa. Entzündungsreaktionen können Zellveränderungen verursachen.
- **Erbliche Veranlagung:** siehe nächste Seite.

### WARNSIGNALE FÜR DICKDARMKREBS

- **Verändertes Stuhlaussehen:** Blut am oder im Stuhl
- **Veränderte Stuhlgewohnheiten:** anhaltender Durchfall, plötzlich aufgetretene Verstopfung oder Wechsel von Durchfall mit Verstopfung
- **Krampfartige Bauchschmerzen,** die über 1 Woche andauern
- **Blässe und Blutarmut** können darauf hinweisen, dass der Darm längere Zeit unbemerkt blutet.

## Genetisch bedingter Darmkrebs

Etwa 5–10 % aller Krebs-erkrankungen sind auf genetische Veranlagung zurückzuführen.

In manchen Familien tritt z. B. Krebs der Brust, der Gebärmutter oder des Dickdarms gehäuft auf. Dann spricht man von Krebsrisikofamilien.

Krebsrisikofamilien sind charakterisiert durch:

- Mehrere nahe Verwandte erkranken an Krebs.
- mehrere Krebserkrankungen bei einer Person
- Krebserkrankungen in mehreren aufeinanderfolgenden Generationen einer Familie

**Wenn dies in Ihrer Familie der Fall ist, sprechen Sie mit Ihrem Arzt!** Er wird die entsprechenden Vorsorge- und Früherkennungsmaßnahmen einleiten.

Krebs in Ihrer Familie bedeutet nicht automatisch, dass auch Sie an Krebs erkranken werden!

Heute sind mehrere Dickdarmkrebsformen bekannt, bei denen es sich um genetisch bedingte Krebsformen handelt.

Die beiden wichtigsten sind:

- **familiäre adenomatöse Polypose** (FAP)
- **vererbbares, nichtpolypöses Kolonkarzinom** (HNPCC, früher: Lynch-Syndrom)

Patienten, die an einem vererbten Dickdarmkrebs erkrankt sind, sollten an einem spezialisierten Zentrum nachkontrolliert werden. Zudem ist eine genetische Untersuchung zur Abschätzung des Risikos bei den Verwandten zu empfehlen.

Die Erfassung dieser Krebsfamilien im Österreichischen Polyposeregister ist sehr zu empfehlen. Die Patienten gewinnen dadurch den Vorteil, aus relevanten Entwicklungen rasch Nutzen zu ziehen.

### ÖSTERR. POLYPOSEREGISTER

**Koordinatorin:  
Univ.-Prof.  
Dr. Judith Karner-Hanusch**

p. a. Universitätsklinik  
für Chirurgie  
Wien/AKH, Währinger  
Gürtel 18 – 20, A-1090 Wien  
Telefon: +43 1/404 00-6521  
Fax: +43 1/404 00-6384

*Wenn Sie Krebs in der Familie haben, bedeutet das aber nicht automatisch, dass auch Sie an Krebs erkranken werden.*



## Der Darm

Der Darm liegt im Bauchraum des Menschen und wird in Dünndarm, Dickdarm und Analbereich unterteilt.

Der Dünndarm ist etwa fünf Meter lang, liegt in vielen Schlingen im Bauch, verdaut die Nahrung und nimmt das Lebensnotwendige in den Körper auf. Hier entsteht äußerst selten Krebs.

### Der Dickdarm

Der Dickdarm (Kolon) ist etwa 120 bis 150 cm lang. Er hat im Wesentlichen die Funktion, dem Darminhalt Wasser zu entziehen und damit den Stuhl einzudicken. Die Innenwand des

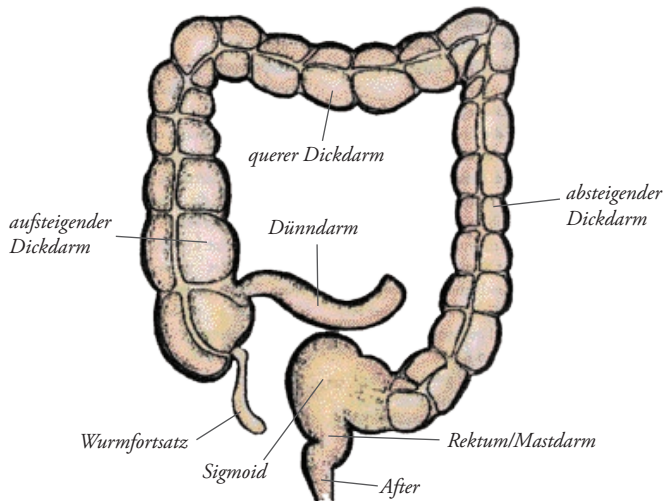
Darms ist mit einer Schleimhaut ausgekleidet, auf der sich der Stuhl – von den Darmmuskeln vorangetrieben – zum After bewegt. Über diesen wird der Stuhl schließlich ausgeschieden.

### Erkrankungen des Dickdarms

Es gibt „Wohlstandserkrankungen“ im Dickdarm, wie z. B. die Divertikelbildung oder die chronische Verstopfung (eher harmlos für eine allfällige Krebsentstehung). Die Schleimhaut des Dickdarms ist allerdings empfindlich gegen Bakterien und krebserregende Stoffe.

### Divertikelbildung

Ausstülpung des Darms, harmlos für eine allfällige Krebsentstehung



# Darpolypen

## Das Adenom

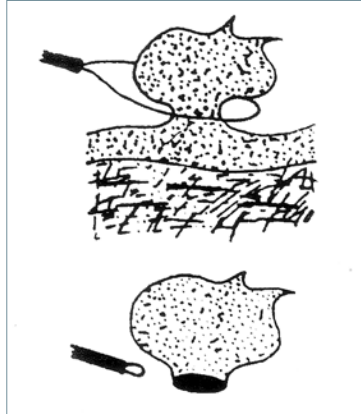
Die Vorstufe von Darmkrebs ist bei den meisten Menschen ein Darpolyp, das Adenom.

Über 90 % aller Darmkrebs-erkrankungen entstehen durch Entartung dieser Polypen. Die wirksamste Vermeidung von Darmkrebs ist daher die **Entfernung von Darpolypen**.

Darpolypen entstehen durch überschießende Zellteilung in der Darmschleimhaut. Durch Giftstoffe in der Nahrung (krebsverursachende Substanzen), die genetisches Material und damit Zellinformationen stören, entstehen Zellvermehrungen (Polypen), die im Laufe der Jahre unter weiteren Einflüssen entarten können. Ihre Entstehung wird durch familiäre Veranlagung begünstigt.

**Wird ein Darpolyp im Rahmen einer Darmspiegelung (Koloskopie) entdeckt, kann er in den meisten Fällen sofort mittels einer Schlinge und Strom abgetragen werden.**

Wenn ein Polyp NICHT entfernt wird und Zellen in dem Polypen unkontrolliert zu wachsen beginnen (bzw. körpereigene



*Schematische Darstellung einer Darpolyp-Entfernung*

Reparaturmechanismen diese Störung nicht mehr beheben können), entsteht eine bösartige Geschwulst: Darmkrebs.

Ist der Krebs im Polyp allerdings noch nicht in die Tiefe der Schleimhaut eingewachsen, ist der Patient durch die Polypabtragung geheilt und muss nicht mehr operiert, sondern nur noch konsequent kontrolliert werden.

Die Entfernung von Darpolypen ist Diagnose, Therapie und Krebsvorsorge in einem.

*Über 90 % aller Darmkrebserkrankungen entstehen durch Entartung von Polypen.*

*Die wirksamste Vermeidung von Darmkrebs ist die Entfernung von Darpolypen.*

*Nicht alle Polypen müssen entarten, aber die Gefahr ist groß.*

## Aufklärung wirkt!



**Univ.-Doz.**

**Dr. Werner WEISS**  
**Österreichische**  
**Gesellschaft für**  
**Gastroenterologie**  
**und Hepatologie**

Weltweit wird diskutiert, wie man die Beteiligung an Vorsorgekoloskopien steigern könnte. Wünschenswert wäre eine enge Kooperation von Politik, Krankenkassen, Ärztekammer, niedergelassenen Ärzten, Hausärzten in Zusammenarbeit mit Gynäkologen und Urologen, weil diese häufig mit vorsorgebereiten Personen Kontakt haben. Chirurgen sollten Familienangehörige von Darmkrebspatienten auf ihre Risikosituation hinweisen. Eine Kooperation mit Diabetologen ist wegen des erhöhten Darmkrebsrisikos dieser Patienten sinnvoll. Einladungsaktionen (Screenings) – ähnlich wie bei der Mammografie – wären natürlich das erklärte Ziel.

Die Österreichische Krebshilfe und die Österreichische Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie (ÖGGH) sind seit mehr als 15 Jahren bestrebt, die Darmkrebsvorsorge in das Bewusstsein von Herrn und Frau Österreicher zu bringen. Denn Studien haben gezeigt, dass mehr als die Hälfte der Bevölkerung (über 50 Jahre) noch nie eine Darmspiegelung gemacht hat.

Um die Angst vor der immer noch zu Unrecht „gefürchteten“ Darmspiegelung zu nehmen und zur Darmkrebsvorsorge zu motivieren, führt die Krebshil-

fe gemeinsam mit der ÖGGH seit Jahren eine österreichweite Kampagne durch. Nach mehr als 15 Jahren dieser wiederholten Aufklärung und Information hat sich das Bild gebessert:

Mehr als 5.000 Frühkarzinome oder deren unmittelbare Vorstufen konnten in den letzten Jahren endoskopisch entfernt werden. Erstmals nehmen Darmkrebskrankungen nicht zu und die Sterbefälle sinken. Weitere Informationskampagnen sind geplant, denn jede einzelne Darmkrebskrankung ist um eine zu viel und vermeidbar!

*„Im Jahr 2013, ich war damals 65 Jahre alt, habe ich mich entschlossen, eine Koloskopie durchführen zu lassen. Das war für mich ein Riesenglück! Denn es ist ein flat adenom mit hochgradiger intraepithelialer Neoplasie diagnostiziert worden. Dies wurde dann im Krankenhaus total abgetragen. Seit dieser Zeit hatte ich 2 Kontrollkoloskopien und diese waren unauffällig. Die nächste Kontrollkoloskopie hatte ich erst im Herbst 2017. Wäre ich nicht zur Vorsorgekoloskopie gegangen, hätte ich mit hoher Wahrscheinlichkeit ein Karzinom und hätte schon manches Leid ertragen müssen (Operation und Chemo usw.). Ich würde daher jedem empfehlen, zur Vorsorgekoloskopie zu gehen. Man braucht keine Angst haben, sie ist total schmerzfrei. Man ist ja in einem Dämmer Schlaf und wenn man wach wird, ist alles vorbei. Diese meine Geschichte möchte ich all jenen mitgeben, die sich noch nicht zu einer Koloskopie aufgerafft haben.“*

Waltraud Einfalt

## Aktion „Begehbarer Darm“

Die Österreichische Krebshilfe wird auch 2019 wieder diese österreichweite Aktion durchführen. Im sogenannten „Begehbaren Darmmodell“ erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes über den menschlichen Darm und über mögliche krankhafte Veränderungen im Inneren des Darms, die sich zu Darmkrebs entwickeln können.

Und vor allem zeigt es Ihnen anschaulich, wie man effektiv Vorsorge betreiben und Darmkrebs verhindern kann!

Zum Redaktionsschluss (Ende Jänner 2019) der vorliegenden Broschüre standen bereits einige Termine fest:

## Termine 2019 für die Aktion „Begehbarer Darm“

### BURGENLAND

Besuchen Sie uns beim Darmmodell im Krankenhaus Oberpullendorf! Zum Redaktionsschluss (Jänner 2019) stand noch kein konkreter Termin fest. Aktuelle Informationen finden Sie unter: [www.krebshilfe-bgld.at](http://www.krebshilfe-bgld.at)



### OBERÖSTERREICH

**13. und 14. September 2019**  
**Vöcklabruck Gesundheits- und Fitnessmesse, VARENA Vöcklabruck**  
Besuchen Sie den Krebshilfe-Stand, spazieren Sie durch das begehbare Darmmodell und informieren Sie sich über die Darmkrebs-Vorsorge und Früherkennung!



## KÄRNTEN

Zum Redaktionsschluss (Jänner 2019) stand noch kein konkreter Termin fest. **Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.krebshilfe-ktn.at](http://www.krebshilfe-ktn.at)**



## NIEDERÖSTERREICH

**14.2.-15.2.2019 im Rahmen der „Bleib Aktiv!“ Messe im VAZ St. Pölten** informiert die Krebshilfe über Wissenswertes zur Darmgesundheit. Eine Mitarbeiterin der Österreichischen Krebshilfe unterstützt und informiert Sie gerne vor Ort.



## SALZBURG

**Vom 4.-5.11.2019, 10.00-17.00 Uhr Krebshilfe-Gesundheitstage im Tauernklinikum Zell am See.**

Mit Vorträgen und der Ausstellung eines begehbaren Darmmodells informiert die Krebshilfe über die richtige Darmkrebsvorsorge und aktuelle Behandlungsmöglichkeiten. Weitere Informationen unter [www.krebshilfe-sbg.at](http://www.krebshilfe-sbg.at).



## VORARLBERG

Zum Redaktionsschluss (Jänner 2019) stand noch kein konkreter Termin fest. **Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.krebshilfe-vbg.at](http://www.krebshilfe-vbg.at)**



## STIERMARK

**9.-10.11.2019, Messe Congress Graz, Messeplatz 1.** Unter dem Motto „Vermeiden statt Leiden“ möchte die Krebshilfe auf der Messe „Für immer jung!“ mit Hilfe eines begehbaren Darmmodells Wissen rund um das Thema Darmgesundheit vermitteln. Nähere Informationen finden Sie ab September 2019 unter [www.krebshilfe.at/darmmodell](http://www.krebshilfe.at/darmmodell).



## TIROL

**Begehbare Darmmodell in den Stadtgalerien Schwaz, Andreas-Hofer-Straße 10.** Details zu Termin und Programm erhalten Sie telefonisch unter 0512 57 77 68 oder online unter [www.krebshilfe-tirol.at](http://www.krebshilfe-tirol.at).



## WIEN

**Am 5.4.2019, 10.00 – 18.00 Uhr, Rathaus Festsaal/Eingang Lichtenfelsgasse 2**  
„2. Wiener Verdauungstag“ – in Kooperation mit Springer Medizin und Krebshilfe. Es erwartet Sie u.a. ein großes begehbare Darmmodell und der Krebshilfe-Infostand.



## Darmkrebsvorsorge



**Helga THURNHER**  
**Selbsthilfegruppe**  
**Darmkrebs**

*Die Selbsthilfe Darmkrebs hat auch heuer wieder einiges vor: wie die Prävention und Bewusstseinsbildung hinsichtlich der Koloskopie sowie Beratung und Hilfe für Darmkrebspatientinnen und deren Angehörige.*

[www.selbsthilfe-darmkrebs.at](http://www.selbsthilfe-darmkrebs.at)  
Tel: +43 1/714 71 39

Dickdarmkrebs unterscheidet sich von allen anderen Krebserkrankungen in einem ganz wesentlichen Punkt: In mehr als 90 % aller Fälle sind vor der Entstehung des Karzinoms viele Jahre hindurch Vorstufen der Erkrankung in Form von zunächst gutartigen Darmpolypen (s. S. 17) nachweisbar. Das konsequente Aufspüren und die Entfernung dieser Polypen könnten 90 % der Erkrankungen verhindern.

### **Der Darmkrebsvorsorge kommt daher ein besonderer Stellenwert zu.**

Die Früherkennungsuntersuchungen schützen dabei nicht nur vor dem Ausbruch der Krankheit, sondern spielen DIE entscheidende Rolle im Kampf gegen die Entstehung von Darmkrebs.

### **Ärztliches Gespräch**

Um das 40. Lebensjahr sollte ein erstes Gespräch mit einem Arzt stattfinden. Dabei soll eine eventuell vorhandene Risikosituation erhoben werden: Haben Sie Verwandte ersten Grades mit Dickdarmkrebs sowie Erkrankungen, wie z. B. Colitis ulcerosa? In dem Gespräch sollte auch

erhoben werden, welche Vorsorge-methode für Sie die beste ist.

Erstes Gespräch mit Ihrem Arzt  
im 40. Lebensjahr

### **Okkulttest**

Dies ist eine Untersuchung auf okkultes (verborgenes) Blut im Stuhl, das von Polypen, aber auch von bösartigen Tumoren im Darm stammen kann.

Der Okkulttest kann zu Hause durchgeführt werden. Sie erhalten dazu ein Testset von Ihrem Arzt, auf das Sie eine kleine Stuhlprobe aufbringen. Der Test wird danach von Ihrem Arzt ausgewertet.

Wenn er regelmäßig durchgeführt wird, kann der Test die Darmkrebssterblichkeit bis zu einem Drittel senken. Allerdings ist dieser Test nicht hundertprozentig, da viele Tumoren zum Zeitpunkt der Untersuchung nicht bluten. Die Treffsicherheit des Testes nimmt aber mit der Regelmäßigkeit der Untersuchung zu.

Okkulttest: 1 x jährlich  
ab dem 40. Geburtstag



# Darmkrebsvorsorge

## Koloskopie

Mit einem biegsamen Schlauchsystem, in dessen lenkbarem Ende eine Miniatur-Fernsehkamera samt Beleuchtung eingebaut ist, kann ein direkter Blick auf die Innenseite des Dickdarmes gewonnen werden. Dabei wird das Koloskop über den After (Anus), den Mastdarm (Rektum) und die darüber liegenden weiteren Dickdarmabschnitte bis an das obere Dickdarmende (Zökum) vorgeschoben. Die Bilder aus dem Darm werden auf einen Bildschirm übertragen und können so sehr gut beurteilt werden, wesentliche Befunde werden elektronisch gespeichert (Video-Koloskopie).

Während derselben Untersuchung ist die Entnahme von verdächtigem Gewebe oder Polypen möglich, die anschließend unter dem Mikroskop beurteilt werden. Werden Darmpolypen rechtzeitig entfernt, können bis zu 90 % der Dickdarmkrebskrankungen verhindert werden! Wichtig ist auch, dass Warnsignale rechtzeitig zum Arzt führen. Noch wichtiger ist jedoch auch ohne Beschwerden zur Vorsorgekoloskopie mit 50 Jahren zu gehen. **Die Koloskopie gilt somit als „Goldstandard“ in der Darmkrebsfrüherkennung.**

Wenn die Untersuchung bis zum Blinddarm erfolgen konnte und alles gut einsehbar war, das Ergebnis unauffällig ist und beim Patienten kein erhöhtes Risiko gegeben ist (z. B. Dickdarmkrebs bei Verwandten ersten Grades), dann kann man sich mit der nächsten Untersuchung zehn Jahre Zeit lassen. Mit der Möglichkeit einer entsprechenden Prämedikation ist die Koloskopie heute keine belastende oder schmerzhaftere Untersuchung mehr (Siehe auch Kapitel „Sanfte Koloskopie“).

Koloskopie: ab dem 50. Geburtstag alle 10 Jahre (wenn o.g. Voraussetzungen erfüllt sind).

## Wie lange dauert eine Koloskopie?

Viele Patienten gehen nicht zur Vorsorgekoloskopie, weil sie der Meinung sind, dass sie dafür mehrere Tage frei nehmen müssen. Dem ist nicht so! **Es ist möglich, die Koloskopie mit einem einzigen Tag einer Freistellung zu erledigen.**

*Es ist Ihr Recht, die Koloskopie so angenehm wie möglich zu erhalten! Wenn Ihnen die von Ihrem Arzt empfohlenen Schritte unklar sind, haben Sie immer das Recht, Fragen zu stellen oder eine Zweitmeinung einzuholen.*

## Darmkrebsvorsorge

Über die klassischen Koloskopie-Vorsorgeuntersuchungen hinaus können noch folgende Untersuchungen angewendet werden:

### Laboruntersuchungen

Durch Laboruntersuchungen allein kann der Darmkrebs nicht entdeckt bzw. ausgeschlossen werden\*. Dabei werden auch so genannte Tumormarker\*\* bestimmt. Beim Darmkrebs ist es das CEA\*\*\*. Dieser Tumormarker ist jedoch nicht bei allen Darmkrebs-erkrankungen vorhanden und kann auch bei Gesunden vorkommen. Der Test eignet sich daher für die Verlaufskontrolle, nicht aber für die Diagnose der Krankheit.

### Ultraschalluntersuchung

Ultraschalluntersuchungen werden vor allem dann eingesetzt, wenn bei der Koloskopie ein Karzinom entdeckt wurde. Die Sonografie macht innere Organe wie Leber, Nieren, Gallenblase und Bauchspeicheldrüse sichtbar. Sie ist wichtig, um Metastasen in der Leber auszuschließen.

### CT-Kolonographie (virtuelle Koloskopie)

Die Computertomographie (CT) des Dickdarmes hat die früher übliche Röntgenuntersuchung

des Darmes (Kontrastmitteleinlauf, Irrigoskopie) in den letzten Jahren abgelöst. Bei dieser Untersuchung wird aus den gewonnenen Schnittbilddaten ein künstliches (virtuelles) Bild errechnet, das das Innere des Dickdarmes ähnlich wie bei einer Koloskopie abbildet. **Die CT-Kolonographie ist eine wertvolle Ergänzung zur Koloskopie, die eingesetzt wird, wenn eine vollständige Koloskopie nicht möglich war oder andere Gründe gegen eine Koloskopie sprechen.**

Die Vorbereitung des Darmes erfolgt ähnlich wie bei der Koloskopie. Die Entnahme von Gewebeproben oder eine Polypenabtragung ist bei der CT-Kolonographie natürlich nicht möglich. In diesen Fällen ist also die konventionelle Koloskopie zusätzlich notwendig, auch können flache Polypen nicht so gut wie bei einer Darmspiegelung entdeckt werden. Die Darmspiegelung ist der CT-Kolonographie hinsichtlich der Entdeckungsrate von Polypen (insbes. flachen) überlegen.

**Als Dickdarm-Vorsorgeuntersuchung ist die CT-Kolonographie – nicht zuletzt auch wegen der dabei auftretenden Strahlenbelastung – nicht zu empfehlen und wird daher von den Krankenkassen auch nicht bezahlt.**

\* Blutuntersuchungen geben Aufschluss über den Allgemeinzustand, ob eine Blutarmut vorliegt und ob einzelne Organe wie Nieren oder Leber gut funktionieren.

\*\* Tumormarker (Stoffe, die vom Tumor selbst stammen und in den Blutkreislauf abgegeben werden)

\*\*\* CEA (carcino-embryonales Antigen)

## Die „Sanfte Koloskopie“

### Heute kann man die Koloskopie für den Patienten schmerzfrei durchführen!

Die von der Österreichischen Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie (ÖGGH) im Herbst 2003 flächendeckend in Österreich gestartete Aktion „Sanfte Koloskopie“ wurde von der Mehrzahl der endoskopierenden Stellen positiv aufgenommen.

### Schmerzfrei durch Prämedikation

Die sanfte Koloskopie unterscheidet sich bei der Durchführung von der „normalen“ Koloskopie in einem wichtigen Punkt: Mit Hilfe der Verabreichung einer Prämedikation („Dämmer-schlaf“) spürt der Patient die Koloskopie nicht mehr. Nach der sanften Koloskopie darf der Patient 24h lang nicht selber Autofahren und soll auch keine Verträge unterschreiben.

### Kostenübernahme der Prämedikation

Zur Prämedikation („Dämmer-schlaf“) können unterschiedliche Medikamente eingesetzt werden. Nicht alle werden von den Krankenkassen vergütet. Viele Stellen mit Qualitätszertifikat Darmkrebsvorsorge (siehe ab Seite 29)

verrechnen dem Patienten keine Kosten dafür. Da es jedoch den Ärzten/Stellen freigestellt ist, welche Medikamente sie anwenden, kann es zu Kosten für den Patienten kommen. Die Krebshilfe empfiehlt daher bei Terminvereinbarung zu fragen, ob und – wenn ja – wie viel die Kurznarkose kostet.

### Ablauf der „sanften Koloskopie“

1. Sie bekommen bei der Anmeldung ein **Erklärungsblatt** zur Untersuchung und zur Möglichkeit der Sedierung.
2. Sie können vor dem Untersuchungstag bei Bedarf **Fragen und Ängste** mit dem endoskopierenden Arzt besprechen.
3. Sie bekommen eine **schriftliche Anleitung** zur Vorbereitung.
4. Sie bekommen die **Prämedikation** angeboten.
5. Es ist eine **Ruhe- bzw. Überwachungszone** vorhanden.
6. Es ist ein **Gespräch** über das Ergebnis der Untersuchung vorgesehen.

*Beachten Sie bitte, dass Sie nach einer Sedierung nicht mit dem Auto fahren dürfen!*

## Vorbereitung zur Koloskopie

\*

*Fertigpräparate:  
z. B. 2 x 1 Liter Trink-  
lösung und 2 x 1 Liter  
Tee / Wasser, oder auch  
2 Gläser (je 150 ml)  
einer Spüllösung mit  
jeweils 1,5 bis 2 Liter  
Wasser/Tee/Himbeer-  
saftwasser*

*Besprechen Sie  
bitte mit ihrem  
Arzt, wie Sie  
Ihre gewohnten  
Medikamente  
während der  
Darmvorbereitung  
einnehmen  
können, oder  
ob Pausen/  
Umstellungen  
notwendig sind.*

*Sollte bei einer  
vorangegangenen  
Koloskopie die  
Darmspüllösung  
schlecht vertragen  
worden sein,  
sprechen Sie mit  
Ihrem Arzt über  
die Möglichkeit  
einer anderen  
Spüllösung.*

Die Darmreinigung ist auch bei der „Sanften Koloskopie“ unabdingbar notwendig und besteht aus einer **Ernährungsumstellung und dem Trinken einer Spüllösung**.

Neben dem altbekannten Rezept von rund 4 Litern „saliner Lavage“ stehen heute mehrere **Fertigpräparate\*** zur Verfügung. Ihr Arzt wird eine für Sie geeignete Verordnung erstellen. Alle gängigen Varianten sind ähnlich effektiv, vorausgesetzt sie werden **gesplittet verabreicht**, d. h. nach der 1. Hälfte der Lösung folgt eine Pause von ca. 4 – 6 Std. und danach die 2. Hälfte der Lösung. Diese „split dose“-Vorbereitung reduziert mögliche Nebenwirkungen wie Übelkeit, Erbrechen oder ein aufgeblähtes Gefühl und führt häufiger zu einer optimalen Darmreinigung als die nicht gesplittete Verabreichung.

Die Koloskopie soll idealerweise 2 – 5 Std. nach Beenden der Vorbereitung erfolgen, da mit jeder Stunde, die zwischen Beendigung der Vorbereitung und der Koloskopie vergeht, die Wahrscheinlichkeit einer optimalen Darmreinigung sinkt.

**Die Vorbereitung in einzelnen Schritten:**

### **Ernährungsumstellung 3 Tage vor der Untersuchung:**

3 Tage vorher sollten Sie Ihre Ernährungsgewohnheiten anpassen (ballaststoffarme Ernährung wie Reis, Erdäpfel, Brot und viel trinken, dafür KEINE Vollkornprodukte, Blattsalate, Paprika, Pilze, Zwiebel oder kernhaltiges Obst und Gemüse wie Kiwis, Tomaten, Weintrauben).

### **Untersuchung am Vormittag:**

Am Vortag der Untersuchung können Sie ein leichtes Frühstück essen, ab Mittag klare Suppe und ausreichend Flüssigkeit, jedoch keine festen Mahlzeiten. Am Nachmittag trinken Sie die 1. Hälfte der Spüllösung, dann folgt die Pause und am Abend die 2. Hälfte der Spüllösung. Am Tag der Untersuchung können Sie noch bis 2 Std. vor der Untersuchung klare/helle Flüssigkeiten trinken, jedoch nichts mehr essen.

### **Untersuchung am Nachmittag:**

Am Vortag noch Frühstück und ein leichtes Mittagessen, am Abend nur klare Suppe /Tee /Wasser. Am Untersuchungstag morgens kein Frühstück essen, sondern die 1. Hälfte der Spüllösung trinken, danach folgt eine Pause (6 Std.), dann zu Mittag die 2. Hälfte trinken. Den genauen Zeitplan legt Ihr Arzt fest.

## Qualitätszertifikat

Im Jahr 2005 wurde die Vorsorgekoloskopie in Österreich gesetzlich verankert. Im Sommer 2006 scheiterten die Verhandlungen für eine österreichweite Lösung, die gleichzeitig auch eine sinnvolle Qualitätskontrolle beinhaltet hätte.

In der Zwischenzeit sind in allen Bundesländern Einzelverträge geschlossen worden, die nur in Vorarlberg und im Burgenland den Qualitätsvorstellungen der Österreichischen Gesellschaft für Gastroenterologie (ÖGGH) entsprechen. Aus diesem Grund betreibt die ÖGGH gemeinsam mit dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger seit Mai 2007 das Projekt „Qualitätssicherung Darmkrebsvorsorge“. Dieses Qualitätszertifikat kann jede endoskopierende Stelle auf freiwilliger Basis anfordern. Im Jahr 2019 stehen nun österreichweit **218** zertifizierte Untersuchungsstellen bei niedergelassenen Ärzten und Spitälern zur Verfügung.

### Folgende Leistungen sind dabei verpflichtend:

#### Qualifiziertes Personal

Die Qualität des Facharztes hängt eng mit seiner Erfahrung zusammen. Das Qualitätszerti-



fikat geht daher nur an jene Stellen, die mindestens 100 Koloskopien und 10 Polypektomien jährlich durchführen.

#### Polypektomie in einem Untersuchungsgang

Die zertifizierten Stellen können einen Darmpolypen, wenn er im Rahmen der Koloskopie entdeckt wird, sofort abtragen. Der Patient muss sich nicht nochmals einer Koloskopie unterziehen.

#### „Waschmaschine“ zur Gerätedesinfektion

Wie bei allen Untersuchungen ist auch bei der Koloskopie die Hygiene ein wesentliches Kriterium. Die zertifizierten Stellen verfügen zur Säuberung und Desinfektion der Koloskopiegeräte über eine so genannte „Waschmaschine“.

#### Regelmäßige Hygienekontrollen

Die zertifizierten Stellen sind verpflichtet, eine jährliche Überprüfung der Hygienequalität nach adäquatem Standard vorzunehmen.

**Polypektomie**  
Abtragung eines  
Polypen

## Qualitätszertifikat

### **Kreislaufüberwachung und Notfallausrüstung**

Der Zertifikatsinhaber ist verpflichtet, den Zustand des Patienten während der Untersuchung laufend zu überwachen und für den Bedarfsfall eine Notfallausrüstung bereitzuhaben.

### **Beratungsgespräch**

Die zertifizierte Stelle ist verpflichtet, die standardisierte Patienteninformation gemeinsam mit dem Rezept oder den Arzneimitteln für die Darmvorbereitung spätestens 24 Stunden vor der Koloskopie an den Patienten auszuhändigen. Darüber hinaus werden in einem Aufklärungsgespräch eine genaue Instruktion zur Durchführung der Darmreinigung gegeben und noch eventuelle offene Fragen geklärt.

### **Angebot einer Prämedikation („Sanfte Koloskopie“)**

Der Zertifikatsinhaber ist verpflichtet, dem Patienten eine Prämedikation anzubieten. Dieser soll aber auch entscheiden können, ob er auf eine Prämedikation verzichten möchte.

### **Komplette Video-Koloskopie**

Alle zertifizierten Stellen führen eine vollständige Video-Koloskopie durch.

### **Nachbetreuung**

Der Zertifikatsinhaber ist verpflichtet, den Patienten während der gesamten Untersuchung bis zur Entlassung aus der ärztlichen Obsorge zu beobachten und zu betreuen.

### **EDV-Dokumentation**

Zertifizierte Stellen sind zur Datenerfassung und Dokumentation verpflichtet.

### **Auflistung**

**Auf den nächsten Seiten finden Sie eine Auflistung aller Stellen\*, die dieses Qualitätszertifikat besitzen (Stand Jänner 2019). Eine aktuelle Liste finden Sie unter [www.oeggh.at](http://www.oeggh.at) und [www.krebshilfe.net](http://www.krebshilfe.net). Etwaige Kassenverträge des jeweiligen Arztes/Abteilung bitten wir Sie, bei Anmeldung zu erfragen.**

*\* Von den österreichweit 218 zertifizierten Untersuchungsstellen sind ÄrztInnen aus Gruppenordinationen einzeln namentlich aufgelistet.*

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

## WIEN

**Dr. Rainer Watzak** • Facharzt für Innere Medizin • Ambulatorium  
1060 Wien, Mariahilfer Straße 85 - 87 • +43 1/ 60 12 24 06 01 • [www.wgkk.at](http://www.wgkk.at)

---

**Univ. Prof. Dr. Felix Stockenhuber** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1010 Wien, Naglergasse 11/Haarhof 2 • +43 1/ 53 54 657 • [www.praxisklinik.at](http://www.praxisklinik.at)

---

**Prim. Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Arnulf Ferlitsch** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
1020 Wien, Johannes von Gott Platz 1 • +43 1/ 21 12 12 102 • [www.bbwiien.at](http://www.bbwiien.at)

---

**Univ. Prof. Dr. Michael Rogy** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1020 Wien, Kleine Stadtguttgasse 6 - 8/10 • +43 1/ 47 80 717 • [www.dr-rogy.at](http://www.dr-rogy.at)

---

**Dr. Berhooz Salehi** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1020 Wien, Fanny-Mintz-Straße 3/ 101 • +43 1/ 21 23 005 • [www.medicum.at](http://www.medicum.at)

---

**Dr. Matthias Aichinger** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1030 Wien, Klimschgasse 14/11 • +43 1/ 71 34 852 • [www.sanfte-endoskopie.at](http://www.sanfte-endoskopie.at)

---

**OA Dr. Wilhelm Gulz** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
1030 Wien, Löwengasse 44 • +43 1/ 71 04 510

---

**Prim.Univ.Prof.Dr. Christian Madl** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
1030 Wien, Juchgasse 25 • +43 1/ 71 16 52 407 • [www.wienkav.at/kav/kar](http://www.wienkav.at/kav/kar)

---

**Dr. Christiane Schrutka-Kölbl** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1030 Wien, Barichgasse 22 • +43 664/ 54 51 245 • [endoskopie-schrutka.at](http://endoskopie-schrutka.at)

---

**Dr. Christoph Stain** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1030 Wien, Landstraße Hauptstraße 104 • +43 1/ 71 02 919 • [www.stain.at](http://www.stain.at)

---

**Doz. Dr. Werner Weiss** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1030 Wien, Klimschgasse 14 • +43 664/ 79 76 140

---

**Dr. Wolfgang Tillinger** • interdisziplinäre Abteilung • Krankenhaus  
1050 Wien, Nikolsdorferstrasse 32 • +43 1/ 54 60 53 130 • [www.franziskusspital.at](http://www.franziskusspital.at)

---



# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Eva Brownstone** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1060 Wien, Girardigasse 3/4/24 • +43 1/ 58 73 636

---

**Dr. Beatrix Czerny-Scheucher** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1060 Wien, Mariahilferstraße 105/2/19 • +43 1/ 59 69 910

---

**Dr. Adalbert Kwapinski** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1060 Wien, Gumpendorferstrasse 59-61/1/R2 • +43 1/ 58 79 990

---

**Dr. Richard Laumann** • Facharzt für Innere Medizin • Ambulatorium  
1060 Wien, Mariahilfer Straße 85 - 87 • +43 1/ 60 12 24 06 01 • [www.wgkk.at](http://www.wgkk.at)

---

**Dr. Uta Kopetzki-Kogler** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1070 Wien, Kandlgasse 25/2/5 • +43 1/ 72 03 515

---

**OA Dr. Gregor Ulbrich** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1080 Wien, Lange Gasse 67/9 • +43 1/ 40 20 585 • [www.co-ordination.at](http://www.co-ordination.at)

---

**Prim. Dr. Christian Zembaty** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1080 Wien, Skodagasse 32 • +43 1/ 40 114 • [www.privatklinik-confraternitaet.at/en/](http://www.privatklinik-confraternitaet.at/en/)

---

**Dr. Thomas Filipitsch** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1090 Wien, Alserstraße 20/7 • +43 1/ 33 61 336 • [www.filipitsch.at](http://www.filipitsch.at)

---

**Prim. Dr. Karl Gensthaler** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
1090 Wien, Lazarettgasse 16-18 • +43 1/ 40 11 19 • [www.goldenes-kreuz.at](http://www.goldenes-kreuz.at)

---

**Dr. Karin Mittscheck** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1090 Wien, Nussdorferstraße 60 • +43 1/ 31 57 231 • [www.zim9.at](http://www.zim9.at)

---

**Univ. Prof. Dr. Christian Müller** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1090 Wien, Lazarettgasse 25 • +43 1/ 40 18 07 010 • [www.drmueller.cc](http://www.drmueller.cc)

---

**Dr. Katja Schütz** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1090 Wien, Nussdorferstraße 60 • +43 1/ 31 57 231 • [www.zim9.at](http://www.zim9.at)

---

**Dr. Barbara Bogner** • Abteilung für Innere Medizin • Ambulatorium  
1100 Wien, Wienerbergstraße 13 • + 43 1/ 60 12 24 282

---

**Dr. Georg Haslauer** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1100 Wien, Laxenburgerstrasse 15 / Top 2 + 3 • +43 1/ 60 47 000 • [www.interne-favoriten.at](http://www.interne-favoriten.at)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Richard Klinger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1100 Wien, Laxenburgerstrasse 15 / Top 2 + 3 • +43 1/ 60 47 000 • [www.interne-favoriten.at](http://www.interne-favoriten.at)

---

**Priv. Doz. Dr. Brigitte Kovanyi- Holzer** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1100 Wien, Favoritenstrasse 111/Top 5 • +43 1 604/ 43 93 • [www.chirurgie-favoriten.at](http://www.chirurgie-favoriten.at)

---

**Dr. Kathrin Meisel** • Abteilung für Innere Medizin • Ambulatorium  
1100 Wien, Wienerbergstraße 13 • + 43 1/ 60 12 24 282

---

**Prim. Dr. Günther Mostbeck** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1100 Wien, Pernerstorfergasse 24/4 • +43 1/ 60 20 907

---

**Dr. Julia Palkovits** • Abteilung für Innere Medizin • Ambulatorium  
1100 Wien, Wienerbergstraße 13 • + 43 1/ 60 12 24 282

---

**Dr. Margot Venetz-Ruzicka** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1100 Wien, Davidgasse 87-89 • +43 1/ 37 51 100 • [www.endozentrum.at](http://www.endozentrum.at)

---

**Dr. Mathias Kees-Belyus** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1120 Wien, Reschgasse 12/28 • +43 1/ 81 52 424 • [www.dr-kees.com](http://www.dr-kees.com)

---

**OA Dr. Alexis Freitas** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1130 Wien, Lainzerstraße 54 • +43 1/ 80 48 301 • [www.chirurgiehietzing.at](http://www.chirurgiehietzing.at)  
[www.dr-stanek.com](http://www.dr-stanek.com)

---

**Dr. Maria Stanek** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1130 Wien, Lainzerstraße 54 • +43 1/ 80 48 301 • [www.chirurgiehietzing.at](http://www.chirurgiehietzing.at)  
[www.dr-stanek.com](http://www.dr-stanek.com)

---

**Dr. Thomas Winkler** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1130 Wien, Auhofstraße 189/EG/Amb 3/Endoskopie • +43 681/ 84 88 81 68  
[www.gesunderdarm.wien](http://www.gesunderdarm.wien)

---

**Dr. Ilona Marszalek** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1140 Wien, Meiselstrasse 77/Top 3-8 • +43 1/ 78 64 739

---

**Dr. Andreas Naber** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1140 Wien, Satzberggasse 10/9 • +43 1/ 91 22 040 • [www.dr-naber.at](http://www.dr-naber.at)

---

**OA Dr. Christian Österreicher** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
1140 Wien, Heinrich Collin Straße 30 1.Med • +43 1/ 91 02 18 51 00  
[www.hanusch-krankenhaus.at](http://www.hanusch-krankenhaus.at)

---

**Prim. Dr. Viktor Grablowitz** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1160 Wien, Neulerchenfelder Straße 12/12 • +43 1/ 48 63 218 • [www.grablowitz.at](http://www.grablowitz.at)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Hannes Kraus** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1160 Wien, Seeböckgasse 59 Top 2/6 • +43 1 / 486 15 10 DW 15 • [www.krausmed.at](http://www.krausmed.at)

---

**Dr. Susanna Linsbichler** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1160 Wien, Neulerchenfelderstraße 14/8 • +43 1/ 40 63 363

---

**Dr. Andrea Mader** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1160 Wien, Neulerchenfelderstraße 14/8 • +43 1/ 40 63 363

---

**Dr. Susanne Biowski-Frotz** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1170 Wien, Elterleinplatz 6/1 • +43 1/ 40 76 935

---

**Prim. MR. Dr. Peter Jiru** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1180 Wien, Herbeckstraße 27/1 • +43 1/ 47 04 702 • [www.chirurgie-jiru.at](http://www.chirurgie-jiru.at)

---

**Assoc.Prof. Priv. Doz. Dr. Arthur Bohdjalian** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1190 Wien, Perntergasse 15 • +43 1/ 37 04 48 00 • [www.drboh.at](http://www.drboh.at)

---

**Dr. Philippe Bull** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1190 Wien, Sieveringer Straße 9 • +43 1/ 32 88 777 • [www.dr-bull.at](http://www.dr-bull.at)

---

**Priv. Doz. Dr. Wolfgang Sieghart** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1190 Wien, Billrothstrasse 49a • +43 1/ 36 95 485 • [www.imed19.at](http://www.imed19.at)

---

**Dr. Peter Krančan** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1200 Wien, Leithastraße 25 • +43 1/ 37 46 900 • [www.krancan.at](http://www.krancan.at)

---

**Dr. Harald Petje** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1200 Wien, Wasnergasse 15/9-10 • +43 1/ 33 24 319 • [www.petje.at](http://www.petje.at)

---

**Dr. Martin Dellas** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1210 Wien, Pastorstraße 2A • +43 1/ 25 72 085 • [www.mensdorff.at](http://www.mensdorff.at)

---

**Dr. Arthur Mensdorff-Pouilly** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1210 Wien, Pastorstraße 2A • +43 1/ 25 72 085 • [www.mensdorff.at](http://www.mensdorff.at)

---

**Dr. med. Katayoun Tonninger-Bahadori** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1210 Wien, Schloßhoferstrasse 13-15 • +43 1/ 89 05 672

---

**Dr. Peter Razek** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1220 Wien, Donaufelderstraße 198 • +43 1/ 20 45 955 • [www.razek.at](http://www.razek.at)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. med. univ. Sema Robl** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1220 Wien, Stadlauerstr. 62/7 • +43 1/ 33 63 322 • [www.dr-robl.at](http://www.dr-robl.at)

---

**Dr.med.univ Herbert Vedovelli** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1220 Wien, Zschokkegasse 91/Lokal 3 • +43 1/ 28 55 775 • [www.vedozent.at](http://www.vedozent.at)

---

**Dr. Rawand Kawji** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1230 Wien, Gatterederstraße 10 • +43 1/ 88 87 588 • [www.kawji.at](http://www.kawji.at)

---

**Dr. Gernot Schlosser** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
1230 Wien, Löwenthalgasse 19/1 • +43 1/ 86 50 085 • [www.internist-schlosser.at](http://www.internist-schlosser.at)

---

**Dr. med. MSc Friedrich-Anton Weiser** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
1230 Wien, Anton-Baumgartnerstraße 44/ÄZ Ost • +43 1/ 81 37 934 •  
[www.medico-chirugicum.at](http://www.medico-chirugicum.at)

---

## NIEDERÖSTERREICH

---

**Dr. Rainer Bauer** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
2000 Stockerau, Landstraße 9 • +43 2266/ 64 590

---

**Dr. Elisabeth Hartl** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
2000 Stockerau, Landstrasse 18 • +43 2266/ 90 04 22 220 • [www.stockerau.lknoe.at](http://www.stockerau.lknoe.at)

---

**Dr. Norbert Fischbach** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
2020 Hollabrunn, Sparkasgasse 36/Top11 • +43 2952/ 20 850 • [www.chirurgie-fischbach.at](http://www.chirurgie-fischbach.at)

---

**Dr. Daria Al-Khaffaf** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
2100 Korneuburg, Wiener Ring 3-5 • +43 2952/ 20 577

---

**Dr. Johannes Rath** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
2100 Korneuburg, Im Augustinergarten 11 • +43 699/ 10 32 06 87

---

**Dr. Sebastian Sporn** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
2320 Schwechat, Hauptplatz 20/7 • +43 1/ 70 71 222 • [www.chirurgie-sporn.at](http://www.chirurgie-sporn.at)

---

**OA Dr. Karl Rittler** • Interdisziplinäre Abteilung • Krankenhaus  
2340 Mödling, Sr. M. Restitutagasse 12 • +43 2236/ 90 04 14 601

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Dimitri Papas** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
2410 Hainburg, Fabriksplatz 1a/2/5 • +43 2165/ 67 337 • [www.papas.at](http://www.papas.at)

---

**Dr. Christian Putz** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
2410 Hainburg, Ungarstraße 10 • +43 2165/ 63 16 10

---

**Prim. Dr. Erwin Grafl** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
2421 Kittsee, Hauptplatz 3 • +43 57979/ 35 103 • [www.krages.at](http://www.krages.at)

---

**Dr. Martin Ledl** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
2514 Traiskirchen, Hauptplatz 17/C2/Top11 • +43 2252/ 52 637 • [www.drledl.at](http://www.drledl.at)

---

**Dr. Ernst Tiefengraber** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
2540 Bad Vöslau, Badnerstr. 12/9 • +43 2252/ 75 470 • [www.der-internist.at](http://www.der-internist.at)

---

**Dr. Roman Rennhofer** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
2620 Neunkirchen, Maurergasse 13 • +43 2635/ 67 777

---

**Dr. Viktor Bontus** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
2700 Wr. Neustadt, Corvinusring 3 - 5 • +43 2622/ 90 04 30 41

---

**Dr. Werner Seidl** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
2700 Wr. Neustadt, Herrengasse 2A • +43 2622/ 24 444 • [www.chirurgie.com](http://www.chirurgie.com)

---

**Dr. Helmut Kandl** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3100 St. Pölten, Maximilianstraße 52 • +43 2742/ 77 256  
[www.internistenzentrum-maximilianstrasse.at](http://www.internistenzentrum-maximilianstrasse.at)

---

**Dr. Simone Luszcak** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3100 St. Pölten, Maximilianstraße 52 • +43 2742/ 77 256  
[www.internistenzentrum-maximilianstrasse.at](http://www.internistenzentrum-maximilianstrasse.at)

---

**Dr. Dietmar Scholler** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3100 St. Pölten, Maximilianstraße 52 • +43 2742/ 77 256  
[www.internistenzentrum-maximilianstrasse.at](http://www.internistenzentrum-maximilianstrasse.at)

---

**Dr. Ralph Greiner** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
3107 St. Pölten-Traisenpark, Dr. Adolf Schärf Straße 9/2.Stock • +43 2742/ 34 84 84  
[www.greiner-ordi.at](http://www.greiner-ordi.at)

---

**Dr. Heribert Waitzer** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3107 St. Pölten, Dr. Adolf Schärfstraße 9 • +43 2742/ 34 84 30 • [www.waitzer.at](http://www.waitzer.at)

---

**Dr. Wolfgang Schönleitner** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
3180 Lilienfeld, Liese Prokop Strasse 14 • +43 2762/ 52 710 • [ace.at.vu](http://ace.at.vu)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Martin Hubmayer** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
3270 Scheibbs, Eisenwurzestraße 26 • +43 7482/ 90 04 40 40 • [www.scheibbs.lknoe.at](http://www.scheibbs.lknoe.at)

---

**OA Dr. Peter Eichhorn** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3300 Amstetten, Krankenhausstraße 21 • +43 7472/ 90 04 88 10 • [www.amstetten.lknoe.at](http://www.amstetten.lknoe.at)

---

**Dr. Johannes Kies** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3300 Amstetten, Eggersdorferstraße 7 • +43 7472/ 23 583 • [www.internist-kies.at](http://www.internist-kies.at)

---

**Dr. Wolfgang Meyer** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3300 Amstetten, Eggersdorferstraße 7 • +43 7472/ 23 583 • [www.internist-kies.at](http://www.internist-kies.at)

---

**Dr. Ferenc-Elöd Raduly** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3321 Ardagger, Marktplatz 4 • +43 7479/ 74 390

---

**Dr. Doris Baumhauer** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
3430 Tulln, Hauptplatz 29/ Eingang Donaugasse 2/ Top3 • +43 2272/ 22 578

---

**Dr. Ernst Oswald** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3483 Wagram am Wagram, Schulstraße 1-3 • +43 680/ 12 24 669 •  
[www.aerztezentrum-wagram.at](http://www.aerztezentrum-wagram.at)

---

**Dr. Walter Fröhlinger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3500 Krems, Ringstraße 38B • +43 2732/ 84 51 526 • [www.froehlinger-w.at](http://www.froehlinger-w.at)

---

**Dr. Gerald Oppeck** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
3730 Eggenburg, Eggenstrasse 4 • +43 2984/ 47 57 • [www.oppeck.com](http://www.oppeck.com)

---

## OBERÖSTERREICH

---

**Priv.-Doz. Dr. Georg Otto Spaun** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
4010 Linz, Seilerstätte 4 • +43 732/ 76 77 73 74 • [www.bhs-linz.at](http://www.bhs-linz.at)

---

**Dr. Ulrike Enkner** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4020 Linz, Lederergasse 32 • +43 732/ 77 25 05 • [www.teamchirurgie.at](http://www.teamchirurgie.at)

---

**Dr. Axel Hiebinger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4020 Linz, Museumstraße 31 • +43 677/ 61 85 10 72 • [www.dr-hiebinger.at](http://www.dr-hiebinger.at)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Maximilian Hinterreiter** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
4020 Linz, Weissenwolffstraße 15 • +43 732/ 76 75 368 • [www.diakonissen-krankenhaus.at](http://www.diakonissen-krankenhaus.at)

---

**Dr. med. Christoph Jocher** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4020 Linz, Dametzstr. 1-5 • +43 732/ 77 23 40 • [www.drjocher.at](http://www.drjocher.at)

---

**Priv. Doz. Dr. Christine Kapral** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4020 Linz, Lederergasse 32 • +43 732/ 77 25 05 • [www.teamchirurgie.at](http://www.teamchirurgie.at)

---

**Dr. Franz Kurz** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4020 Linz, Mozartstraße 11 • +43 732/ 66 08 20 • [www.drkurz.at](http://www.drkurz.at)

---

**OA Dr. Dieter Nitsche** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
4020 Linz, Seilerstätte 4 • +43 732/ 76 77 73 74 • [www.bhs-linz.at](http://www.bhs-linz.at)

---

**Dr. Markus Schreiner** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4020 Linz, Museumstraße 31 • +43 732/ 78 37 37 • [www.chirurgie-schreiner.at](http://www.chirurgie-schreiner.at)

---

**Dr. Bernhard Überall** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
4020 Linz, Seilerstätte 2 • +43 732/ 78 97 21 234 • [www.bbllinz.at](http://www.bbllinz.at)

---

**OA Dr. Friedrich Wewalka** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4020 Linz, Lederergasse 32 • +43 732/ 77 25 05 • [www.teamchirurgie.at](http://www.teamchirurgie.at)

---

**OA Dr. Friedrich Wewalka** • Interdisziplinäre Abteilung • Krankenhaus  
4020 Linz, Fadingerstraße 1 • +43 732/ 76 76 44 20 • [www.elisabethinen.or.at](http://www.elisabethinen.or.at)

---

**Dr. Rainer Hubmann** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4040 Linz, Hauptstrasse 54 • +43 732/ 73 30 00 • [www.hubmannsv.at](http://www.hubmannsv.at)

---

**Dr. Clemens Reichl** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4040 Linz, Friedrichstrasse 14 • +43 7327/ 11 117 • [www.dr-reichl.at](http://www.dr-reichl.at)

---

**Dr. Siegfried Klimpel** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4050 Traun, Bahnhofstraße 2 • +43 7229/ 69 146

---

**Dr. Gerald Lohr** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4070 Eferding, Stephan-Fadingerstr. 2/ 2. Stock • +43 7272/ 75 780 • [www.internist-lohr.at](http://www.internist-lohr.at)

---

**OA Dr. Evelyn Ramsböck** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
4150 Rohrbach, Krankenhausstraße 1 • +43 50554/ 770 • [www.lkh-rohrbach.at](http://www.lkh-rohrbach.at)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Norbert Pixner** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4210 Gallneukirchen, Anton-Riepl-Straße 4b • +43 7235/ 50 123 • [www.internist-pixner.at](http://www.internist-pixner.at)

---

**Dr. Christian Csillag** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4300 St. Valentin, Westbahnstrasse 34 • +43 7435/ 53 191 • [www.internist-csillag.at](http://www.internist-csillag.at)

---

**Dr. Gernot Bodingbauer** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4320 Perg, Fuchsenweg 3 • +43 7262/ 58 126

---

**Dr. Herwig Geier** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4400 Steyr, Färbergasse 5 • +43 7252/ 44 644 • [www.ihrinternist.at](http://www.ihrinternist.at)

---

**Dr. Alexander Rothe** • interdisziplinäre Abteilung • Krankenhaus  
4400 Steyr, Sierninger Straße 170 • +43 50554/ 66 24 430 •  
[www.gespag.at/sr/fachbereiche/endoskopiezentrum/](http://www.gespag.at/sr/fachbereiche/endoskopiezentrum/)

---

**Dr. Christian Walcherberger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4400 Steyr, Dukartstrasse 15 • +43 7252/ 52 164 • [www.walcherberger.at](http://www.walcherberger.at)

---

**OA Dr. med. univ. Wolfgang Fischer** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
4560 Kirchdorf a.d. Krems, Hausmanningerstraße 8 • +43 50554/ 67 • [www.gespag.at](http://www.gespag.at)

---

**Dr. Günter Watzl** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
4560 Kirchdorf/Krems, Hausmanningerstraße 8 • +43 5055467/ 24 206 • [www.lkh-kirchdorf.at](http://www.lkh-kirchdorf.at)

---

**Dr. Christoph Heibl** • Abteilung für Innere Medizin • Ordination  
4600 Wels, Hafergasse 3 • +43 7242/ 44 310

---

**Prim. Univ.-Prof. Dr. Harald Hofer** • Facharzt für Innere Medizin • Krankenhaus  
4600 Wels, Grieskirchnerstr. 42 • +43 7242/ 41 59 21 80

---

**Dr. Alois Kaiser** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4600 Wels, Eisenhowerstraße 20 • +43 7242/ 77 712

---

**Dr. Rudolf Puchner** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4600 Wels, Freieung 19 • +43 7242/ 70 625

---

**Dr. Hannes Mayr** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4614 Marchtrenk, Linzer Str. 9 • +43 7243/ 50 878

---

**Dr. Irmgard Berger** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4710 Grieskirchen, Roßmarkt 20 • +43 7248/ 68 149 • [www.dr-irmgard-berger.com](http://www.dr-irmgard-berger.com)

---



# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Prim. Dr. MSc Andreas Kirchgatterer** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
4710 Grieskirchen, Wagtleithnerstraße 27 • +43 7248/ 60 12 000 • [www.klinikum-wegr.at](http://www.klinikum-wegr.at)

---

**Dr. Mag. Herwig Haberfellner** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4780 Schärding, Passauerstraße 9 • +43 7712/ 41 31 • [www.dr-haberfellner.eu](http://www.dr-haberfellner.eu)

---

**Prim. Dr. Christoph Kopf** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
4780 Schärding, Alfred Kubinstraße 2 • +43 50554/ 78 23 33 01 • [www.lkh-schaerding.at](http://www.lkh-schaerding.at)

---

**Dr. med. univ. Doris Miesenbeck-Stadlbauer** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4780 Schärding, Ludwig Pflieglgasse 29 • +43 7712/ 60 057 • [www.chirurgie-schaerding.at](http://www.chirurgie-schaerding.at)

---

**Prim.Univ-Prof.Dr. Roman Rieger** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
4810 Gmunden, Miller-von-Aichholz-Straße 49 • +43 7612/ 796 •  
[www.salzkammergut-klinikum.at](http://www.salzkammergut-klinikum.at)

---

**Dr. Tibor Geley** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4820 Bad Ischl, Kreuzplatz 18 • + 43 677/ 62 39 17 60 • [www.geley.at](http://www.geley.at)

---

**Prim. Dr. Christoph Mauel** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4822 Bad Goisern, Sophienbrückenstraße 19 • +43 6135/ 77 39 • [www.doc-mauel.at](http://www.doc-mauel.at)

---

**Dr. Gerhard Aschl** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
4840 Vöcklabruck, Salzburger Str. 1 • +43 7672/ 21 143 • [www.gerhardaschl.at](http://www.gerhardaschl.at)

---

**Dr. Peter Kriechhammer** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4840 Vöcklabruck, Wartenburgerstraße 1c • +43 7672/ 22 854 • [www.ordination-schlitter.com](http://www.ordination-schlitter.com)

---

**Dr. Rudolf Schlitter** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4840 Vöcklabruck, Wartenburgerstraße 1c • +43 7672/ 22 854 • [www.ordination-schlitter.com](http://www.ordination-schlitter.com)

---

**Prim. Dr. Ernst Rechberger** • Abteilung für Innere Medizin I • Krankenhaus  
4910 Ried/Innkreis, Schloßberg 1 • +43 7752/ 60 22 140 •  
[www.bhsried.at/medizinisches-angebot/innere-medizin-i/](http://www.bhsried.at/medizinisches-angebot/innere-medizin-i/)

---

**Dr. Silvia Wenzl-Eybl** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
4910 Ried im Innkreis, Kirchenplatz 6 • +43 7752/ 82 813 • [chirurgie-ried.at](http://chirurgie-ried.at)

---

## SALZBURG

**Dr. Christoph Augschöll** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
5020 Salzburg, Innsbrucker Bundesstr. 79b • +43 662/ 82 12 10 • [www.san-medical-center.com](http://www.san-medical-center.com)

---

**Dr. Dietmar Gmeiner** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
5020 Salzburg, Schranngasse 10 E • +43 662/ 87 52 44 • [www.drgmeiner.at](http://www.drgmeiner.at)

---

**MR Dr. Christian Gruber** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
5020 Salzburg, Vierthalerstraße 10 • +43 662/ 84 77 60 • [www.medint.at](http://www.medint.at)

---

**Dr. med. Johann Grüssing** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
5020 Salzburg, Elisabethstraße 1a • +43 662/ 87 49 00 • [www.dr-gruessing.at](http://www.dr-gruessing.at)

---

**Dr. Thomas Haas** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
5020 Salzburg, Bayernstrasse 17 • +43 664/ 53 18 760 • [www.darmpraxis.at](http://www.darmpraxis.at)

---

**Dr. Helmut Kaindl** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
5020 Salzburg, Rainbergstraße 3a • +43 662/ 82 57 95 • [www.drkaindl.at](http://www.drkaindl.at) [www.proktologie.at](http://www.proktologie.at)

---

**Univ. Doz. Dr. Hans Georg Meiser** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
5020 Salzburg, Schranngasse 2/3/2 • +43 662/ 87 37 27 • [www.derchirurg.co.at](http://www.derchirurg.co.at)

---

**Univ. Doz. Dr. Wolfgang Pimpl** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
5020 Salzburg, Sterneckstr. 19 / Top 4b / 1.OG • +43 662/ 88 03 04 12 • [www.chirurgpimpl.at](http://www.chirurgpimpl.at)

---

**Dr.med. Johannes Weilhartner** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
5020 Salzburg, Markus-Sittikus-Strasse 7 • +43 662/ 87 78 77 • [www.weilhartner.at](http://www.weilhartner.at)

---

**Dr. Andrea Zukriegel-Bekk** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
5020 Salzburg, Lasserstraße 32 • +43 662/ 87 27 37

---

**Dr. Werner Junger** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
5026 Salzburg, Guggenbichlerstraße 20 • +43 662/ 90 50 93 10 • [www.dr-junger.com](http://www.dr-junger.com)

---

**Dr. med. univ. Michael Glas** • interdisziplinäre Abteilung • Krankenhaus  
5280 Braunau, Ringstraße 60 • +43 7722/ 80 46 100

---

**Dr. Oliver John** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
5280 Braunau, Stadtplatz 35-37 • +43 7722/ 68 644 • [www.internisten-braunau.at](http://www.internisten-braunau.at)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Omid Sabbaghian** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
5280 Braunau am Inn, Stadtplatz 6 • +43 7722/ 22 076 • [www.arzt-braunau.at](http://www.arzt-braunau.at)

---

**Dr. Manfred Lettmayer** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
5400 Hallein, Kuffergasse 9 • +43 6245/ 83 019 • [www.lettmayer.net](http://www.lettmayer.net)

---

**Dr. Georg Galvan** • Facharzt für Innere Medizin • Ambulatorium  
5424 Bad Vigaun, Karl- Rödhammerweg 91 • +43 6245/ 89 99 697 • [www.badvigaun.com](http://www.badvigaun.com)

---

**Dr. Hella Spaun** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
5500 Bischofshofen, Neue Heimat 6/ 1.Stock/ Praxis 2 • +43 6462/ 22 99 • [www.dr-spaun.at](http://www.dr-spaun.at)

---

**Dr. Christian Bernhart** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
5733 Bramberg, Senningerstrasse 250/3 • +43 6566/ 20 035 • [www.internist-bernhart.at](http://www.internist-bernhart.at)

---

**Dr. Christine Lanzinger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
5760 Saalfelden, Obsmarktstraße 6 • +43 6582/ 72 677 • [www.internistin-lanzinger.at](http://www.internistin-lanzinger.at)

---

## TIROL

**Dr. Stefan Kastner** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
6020 Innsbruck, Grabenweg 58 • +43 512/ 34 23 00 • [www.chirurgie-drkastner.at](http://www.chirurgie-drkastner.at)

---

**MR Dr. med. Petra Lugger** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
6020 Innsbruck, Innrain 143 • +43 512/ 90 10 50 40 • [www.dr-lugger.at](http://www.dr-lugger.at)

---

**Doz. Dr. Albert Propst** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6020 Innsbruck, Stainerstraße 2/3 • +43 512/ 56 40 40 • [www.propst.co.at](http://www.propst.co.at)

---

**Dr. Günther Egger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6130 Schwaz, Carl-Rieder-Weg 7/9 • +43 5242/ 62 628 • [www.endoskopie-egger.at](http://www.endoskopie-egger.at)

---

**Dr. Martin Koidl** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
6130 Schwaz, Franz Josef Straße 12 • +43 5242/ 66 130 • [www.drkoidl.at](http://www.drkoidl.at)

---

**Dr. med. univ. Ursula Hoschek-Risslegger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6170 Zirl, Meilstrasse 9 • +43 5238/ 52 730 • [www.internist-zirl.at](http://www.internist-zirl.at)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Gerhard Kienpointner** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6300 Wörgl, Innsbruckerstraße 5 • +43 5332/ 72 970 • [www.gastroenterologie-tirol.com](http://www.gastroenterologie-tirol.com)

---

**Univ. Doz. Dr. Tanja Bammer** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
6330 Kufstein, Inngasse 7/2. OG • +43 5372/ 60 888 • [www.chirurgie-bammer.at](http://www.chirurgie-bammer.at)

---

**OA Dr. Peter Oswald** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
6330 Kufstein, Endach 27 • +43 5372/ 69 66 53 07 • [www.bkh-kufstein.at](http://www.bkh-kufstein.at)

---

**Dr. Winfried Bodner** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
6380 St. Johann/Tirol, Dechant-Wieshofer-Str. 33 • +43 5352/ 65 544 • [www.praxis-bodner.at](http://www.praxis-bodner.at)

---

**Dr. Bernhard Heindl** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
6380 St. Johann/Tirol, Bahnhofstrasse 14 • +43 5352/ 60 68 017 • [www.khsj.at](http://www.khsj.at)

---

**Dr. Thomas Hirn** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6380 St. Johann, Neubauweg 23 • +43 5352/ 65 911 • [www.kitzmed.at](http://www.kitzmed.at)

---

**Dr. Hermann Draxl** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
6410 Telfs, Marktplatz 7 (Ärztelhaus 3) • +43 5262/ 61 15 40 • [www.magen-darm-brust.at](http://www.magen-darm-brust.at)

---

**Dr. Christina Felgel-Farnholz** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
6410 Telfs, Marktplatz 7 (Ärztelhaus 3) • +43 5262/ 61 15 40 • [www.magen-darm-brust.at](http://www.magen-darm-brust.at)

---

**Dr. Gerhart Griessmair** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6410 Telfs, Marktplatz 3 • +43 5262/ 63 133 • [www.internist-telfs.at](http://www.internist-telfs.at)

---

**Dr. Josef Strigl** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6441 Umhausen, Dorf 6 • +43 5255/ 50 200 • [www.internist-oetztal.at](http://www.internist-oetztal.at)

---

**Dr. Thomas Stecher** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6460 Imst, Dr. Pfeiffenbergerstr. 24/1 • +43 5412/ 66 655 • [www.dr-stecher.at](http://www.dr-stecher.at)

---

**Dr. Michaela Zangerle-Kern** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6460 Imst, Dr.-Carl-Pfeiffenberger-Str. 24 • +43 5412/ 66 655

---

**Dr. Helmut Zoller** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
6460 Imst, Dr. Pfeiffenbergerstr. 24/1 • +43 5412/ 62 220

---

**Prim. Doz. Dr. Ewald Wöll** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
6511 Zams, Sanatoriumstraße 43 • +43 5442/ 60 00 • [www.khzams.at](http://www.khzams.at)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Stephan Dertinger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
6700 Bludenz, Am Postplatz 1/ 18 • +43 5552/ 65 001 • [www.dr-stephan-dertinger.com](http://www.dr-stephan-dertinger.com)

---

**Priv.-Doz. Dr. Med.Univ. Gilbert Mühlmann** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
9900 Lienz, Amlacherstraße 12 • +43 512/ 58 17 68 13 • [www.chirurgie-im-zentrum.at](http://www.chirurgie-im-zentrum.at)

---

**Dr. Markus Walder** • Facharzt für Innere Medizin • Krankenhaus  
9900 Lienz, Emanuel-von-Hiblerstrasse 5 • +43 4852/ 60 68 20 43

---

## BURGENLAND

**Prim.Univ.Prof.Dr. Andreas Püspök** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
7000 Eisenstadt, Joh. von Gott-Platz 1 • +43 2682/ 60 12 010 • [www.barmherzige-brueder.at](http://www.barmherzige-brueder.at)

---

**Dr. Peter Ruisz** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
7000 Eisenstadt, St. Rochusstraße 34 • +43 2682/ 63 527

---

**Dr. Elisabeth Stiglbauer** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
7000 Eisenstadt, Bahnstrasse 8 • +43 2682/ 63 859 • [www.endoskopie.or.at](http://www.endoskopie.or.at)

---

**Dr. Elke Hautzinger-Hofstätter** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
7100 Neusiedl am See, Hauptplatz 29 • +43 2167/ 20 148 • [www.internist-neusiedl.at](http://www.internist-neusiedl.at)

---

**Dr.med Heinz Sattler** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
7100 Neusiedl / See, Hauptplatz 47 • +43 2167/ 25 92 • [www.ordination-sattler.at](http://www.ordination-sattler.at)

---

**Dr. Otto Hautzinger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
7132 Frauenkirchen, Mühlteich 4- Ärztezentrums • +43 2172/ 36 39  
[www.internist-frauenkirchen.at](http://www.internist-frauenkirchen.at)

---

**Prim. Dr. Evelyne Bareck** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
7350 Oberpullendorf, Spitalstraße 32 • +43 57979/ 34 211 • [www.krages.at](http://www.krages.at)

---

**Prim. Dr. Paul Alexander Gabriel** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
7350 Oberpullendorf, Spitalstraße 32 • +43 9797/ 34 102 • [www.krages.at](http://www.krages.at)

---

**Dr. Philipp Schlatter** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
7350 Oberpullendorf, Hauptstrasse 6A/3A/15 • +43 2612/ 45 835  
[ordination@dein-internist.at](mailto:ordination@dein-internist.at)

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Doz.Prim.Dr. Gerfried Gratze** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
7400 Oberwart, Dornburggasse 80 • +43 5 7979/ 32 300 • [www.krages.at](http://www.krages.at)

---

**Prim.Dr. Eduard Klug** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
7400 Oberwart, Dornburggasse 80 • +43 5 7979/ 32 189 • [www.krages.at](http://www.krages.at)

---

**Dr. Ramin Pourkhalil** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
7400 Oberwart, Heidegasse 6 • +43 3352/ 31 911 • [www.pourkhalil.at](http://www.pourkhalil.at)

---

**Dr.med.univ. Gerhard Racz** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
7400 Oberwart, Röntgengasse 28/ 5 • +43 3352/ 31 573 • [www.internist-oberwart.at](http://www.internist-oberwart.at)

---

**Prim. Dr. Wilfried Horvath** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
7540 Güssing, Grazerstr. 15 • +43 5 7979/ 31 257 • [www.krages.at](http://www.krages.at)

---

**Prim. Dr. Gerhard Pühr** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
7540 Güssing, Grazer Straße 15 • +43 5 7979/ 31 222 • [www.krages.at](http://www.krages.at)

---

## STEIERMARK

---

**Dr. Liselotte Winkler** • Facharzt für Innere Medizin • Ambulatorium  
8010 Graz, Friedrichgasse 18 • +43 316/ 80 35 55 75

---

**Dr. Martin Hoff** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
8020 Graz, Alte Poststrasse 11 • +43 316/ 36 11 79 • [www.hoff.at](http://www.hoff.at)

---

**Dr. Monika Huber** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8020 Graz, Göstingerstrasse 22 • +43 316/ 54 66 64 41 • [www.lkh-graz-sw.at](http://www.lkh-graz-sw.at)

---

**Dr. MSc Michael Herg** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
8042 Graz, St. Peter Hauptstraße 27 • +43 316/ 48 34 84

---

**Ärztl. Dir. Prim. Dr. Gerhard Postl** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8112 Gratwein-Sträßengel, Hörgas 68 • +43 3124/ 50 12 502

---

**Dr. Heinz Sternad** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
8130 Frohnleiten, Römerpark 1 • +43 3126/ 51 166

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Jörg Pavek** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
8160 Weiz, Marburgerstrasse 29 • +43 3172/ 36 700 • [www.interne-pavek.at](http://www.interne-pavek.at)

---

**Prim. Dr. Gerhard Zischka** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8160 Weiz, Fr.-Pichler-Straße 85 • +43 3172/ 22 14 23 99 • [www.lkh-weiz.at](http://www.lkh-weiz.at)

---

**Prim. Dr. MBA Norbert Bauer** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8230 Hartberg, Krankenhausplatz 1 • +43 3332/ 60 52 204 • [www.lkh-hartberg.at](http://www.lkh-hartberg.at)

---

**OA Dr. Mario Michael Mauthner** • Facharzt für Chirurgie • Krankenhaus  
8230 Hartberg, Krankenhausplatz 1 • +43 3332/ 605

---

**Prim. Dr. Martin Haid** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8250 Voralpe, Spitalstraße 101 • +43 3337/ 22 54 720 • [www.marienkrankenhaus.at](http://www.marienkrankenhaus.at)

---

**OA Dr. Gottfried Gombotz** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8330 Feldbach, Ottokar-Kernstock-Straße 18 • +43 3152/ 89 93 201 • [www.lkh-feldbach.at](http://www.lkh-feldbach.at)

---

**FOA DR. med. univ. Reingard Pailer** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8435 Wagner, Pelzmannstraße 18 • +43 3452/ 70 15 139 • [www.lkh-suedsteiermark.at](http://www.lkh-suedsteiermark.at)

---

**Dr. Gerhard Dreissger** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8490 Bad Radkersburg, Dr. Schwaigerstrasse 1 • +43 3476/ 24 01 21 13  
[www.lkh-badradkersburg.at](http://www.lkh-badradkersburg.at)

---

**Dr. Karl Graf** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
8530 Deutschlandsberg, Unterer Platz 2 • +43 3462/ 76 000

---

**OA Dr. Erich Zirngast** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8530 Deutschlandsberg, Radlpassbundesstraße 29 • +43 3462/ 44 11 26 01  
[www.lkh-deutschlandsberg.at](http://www.lkh-deutschlandsberg.at)

---

**Prim. Dr. Peter Mrak** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8570 Voitsberg, C.v. Hötzendorferstr. 31 • +43 3142/ 20 13 601 • [www.lkhweststeiermark.at](http://www.lkhweststeiermark.at)

---

**Dr. Peter Parsché** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
8605 Kapfenberg, Wienerstraße 38 • +43 3862/ 22 400 • [www.parsche.at](http://www.parsche.at)

---

**Dr. MSc. Erich Schaflinger** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8680 Mürzzuschlag, Grazerstraße 63-65 • +43 3852/ 20 80 23 01 • [www.lkh-muerzzuschlag.at](http://www.lkh-muerzzuschlag.at)

---

**Dr. Arvin Imamovic** • Abteilung für Chirurgie • Krankenhaus  
8700 Leoben, Vordernbergerstraße 42 • +43 3842/ 40 12 600

---

# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Prim. Dr. Heinrich Leskowschek** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8700 Leoben, Vordernbergerstr. 42 • +43 3842/ 40 12 676 • [www.lkh-leoben.at](http://www.lkh-leoben.at)

---

**Dr. Gunther Stradner** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8720 Knittelfeld, Gaalerstraße 10 • +43 3512/ 70 72 536 • [www.lkh-judenburg.at](http://www.lkh-judenburg.at)

---

**Dr. Martin Decrinis** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
8742 Obdach, Bahnhofstrasse 2 • +43 3578/ 40 90 • [www.decrinis.at](http://www.decrinis.at)

---

**OA Dr. Michael Franz Watzl** • Facharzt für Chirurgie • Krankenhaus  
8750 Judenburg, Oberweggasse 18 • +43 3572/ 82 56 03 584

---

**Dr. med. univ. Karl Rimpl** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
8753 Fohnsdorf, Dr. Heinrich- Hulla Platz 1 • +43 3573/ 34 240 • [doktor-rimpl.at](http://doktor-rimpl.at)

---

**Prim. Dr. Reinhard Doppler** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8786 Rottenmann, St. Georgen 2-4 • +43 3614/ 24 31 23 17 • [www.lkh-rottenmann.at](http://www.lkh-rottenmann.at)

---

**OA Dr. Werner Piber** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8852 Stolzalpe, Stolzalpe 38 • +43 3532/ 24 24 22 15 • [www.lkh-stolzalpe.at](http://www.lkh-stolzalpe.at)

---

**Prim. Dr. Günter Bischof** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8970 Schladming, Salzburger Straße 777 • +43 3687/ 20 20 62 01 • [www.diakonissen.at](http://www.diakonissen.at)

---

**Prim. Dr. Dietmar Kohlhauser** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
8990 Bad Aussee, Sommersbergseestraße 396 • +43 3622/ 52 55 53 036

---

## KÄRNTEN

---

**Prim. Dr. Wilfried Peterz** • Abteilung für Innere Medizin • Ambulatorium  
9020 Klagenfurt, Kempfstraße 8 • +43 50/ 58 55 54 00 • [www.kgkk.at](http://www.kgkk.at)

---

**Dr. Heinz Ellersdorfer** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
9100 Völkermarkt, Hans Wiegelestraße 6 • +43 4232/ 38 62

---

**Prim. Dr. med.univ. Franz Siebert** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
9300 St.Veit/Glan, Spitalgasse 26 • +43 4212/ 49 94 81 • [www.barmherzige-brueder.at](http://www.barmherzige-brueder.at)

---



# Koloskopiestellen mit Qualitätszertifikat

---

**Dr. Wolfgang Plieschnegger** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
9330 Althofen, Kreuzstrasse 38 • +43 4262/ 49 05

---

**Prim. Dr. Felix Waidmann** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
9360 Friesach, St. Veiter Str. 12 • +43 4268/ 26 91 23 00 • [www.dokh.at](http://www.dokh.at)

---

**Prim. Dr. Wolfgang Preiss** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
9400 Wolfsberg, Paul Hackhoferstraße 9 • +43 4352/ 53 37 63 00 • [www.lkh-wolfsberg.at](http://www.lkh-wolfsberg.at)

---

**Dr. Hildegard Tscharf** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
9400 Wolfsberg, Spanheimerstraße 24-26 • +43 4352/ 51 902 • [www.dr-tscharf.at](http://www.dr-tscharf.at)

---

**Prof. Dr. Michael Ausserwinkler** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
9500 Villach, Hans-Gasser Platz 6a • +43 4242/ 29 222 • [www.ausserwinkler.com](http://www.ausserwinkler.com)

---

**Dr. Holger Werner** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
9500 Villach, Backsteingasse 8 • +43 699/ 17 22 10 74 • [www.holgerwerner.at](http://www.holgerwerner.at)

---

**Dr. Karl Lovsin** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
9620 Hermagor, Hauptstraße 4 • +43 4282/ 22 01

---

**Prim. Dr. Johannes Hörmann** • Abteilung für Innere Medizin • Krankenhaus  
9640 Kötschach-Mauthen, Laas 39 • +43 4715/ 77 01 • [www.lkh-laas.at](http://www.lkh-laas.at)

---

**Dr. Gerald Bruckmann** • Interdisziplinäre Abteilung • Krankenhaus  
9800 Spittal/Drau, Billrothstraße 1 • +43 4762/ 62 27 787 • [www.khspittal.com](http://www.khspittal.com)

---

**Dr. Klaus Pamsl** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
9800 Spittal, Tiroler Str. 24 • +43 4762/ 35 983

---

**Dr. Harald Perz** • Facharzt für Innere Medizin • Ordination  
9800 Spittal, Tiroler Str. 24 • +43 4762/ 35 983

---

**Priv.-Doz. Dr. Med.Univ. Gilbert Mühlmann** • Facharzt für Chirurgie • Ordination  
9900 Lienz, Amlacherstraße 12 • +43 512/ 58 17 68 13 • [www.chirurgie-im-zentrum.at](http://www.chirurgie-im-zentrum.at)

---

**Dr. Markus Walder** • Facharzt für Innere Medizin • Krankenhaus  
9900 Lienz, Emanuel-von-Hiblerstrasse 5 • +43 4852/ 60 68 20 43

---

*Von den österreichweit 218 zertifizierten Untersuchungsstellen  
sind ÄrztInnen aus Gruppenordinationen einzeln namentlich aufgelistet.*

# Die Österreichische Krebshilfe ist österreichweit für Sie da:

## BURGENLAND

7202 Bad Sauerbrunn, Hartiggasse 4  
Tel.: (0650) 244 08 21  
E-Mail: [office@krebshilfe-bgld.at](mailto:office@krebshilfe-bgld.at)  
[www.krebshilfe-bgld.at](http://www.krebshilfe-bgld.at)

## KÄRNTEN

9020 Klagenfurt, Radetzkystraße 35  
(Privatklinik Maria Hilf)  
Tel.: (0463) 50 70 78  
E-Mail: [office@krebshilfe-ktn.at](mailto:office@krebshilfe-ktn.at)  
[www.krebshilfe-ktn.at](http://www.krebshilfe-ktn.at)

## NIEDERÖSTERREICH

2700 Wiener Neustadt, Wiener Straße 69  
Tel.: (050899) 2297 oder 2279  
Fax: (050899) 2281  
E-Mail: [krebshilfe@krebshilfe-noe.at](mailto:krebshilfe@krebshilfe-noe.at)  
[www.krebshilfe-noe.at](http://www.krebshilfe-noe.at)

## OBERÖSTERREICH

4020 Linz, Harrachstraße 13  
Tel.: (0732) 77 77 56  
E-Mail: [office@krebshilfe-ooe.at](mailto:office@krebshilfe-ooe.at)  
Fax: (0732) 77 77 564  
[www.krebshilfe-ooe.at](http://www.krebshilfe-ooe.at)

## SALZBURG

5020 Salzburg, Mertensstr. 13  
Beratungstelefon: (0662) 87 35 36  
Tel.: (0662) 87 35 35  
Fax: (0662) 87 35 35-4  
E-Mail: [office@krebshilfe-sbg.at](mailto:office@krebshilfe-sbg.at)  
[www.krebshilfe-sbg.at](http://www.krebshilfe-sbg.at)

## STEIERMARK

8042 Graz, Rudolf-Hans-Bartsch-Str. 15-17  
Tel.: (0316) 47 44 33-0  
Fax: (0316) 47 44 33-10  
E-Mail: [office@krebshilfe.at](mailto:office@krebshilfe.at)  
[www.krebshilfe.at](http://www.krebshilfe.at)

## TIROL

6020 Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße 25  
Tel.: (0512) 67 77 68, Fax: (0512) 67 77 68-4  
E-Mail: [office@krebshilfe-tirol.at](mailto:office@krebshilfe-tirol.at)  
[www.krebshilfe-tirol.at](http://www.krebshilfe-tirol.at)

## VORARLBERG

6850 Dornbirn, Rathausplatz 4  
Tel. (05572) 202 388  
Fax: (05572) 202 388-14  
E-Mail: [office@krebshilfe-vbg.at](mailto:office@krebshilfe-vbg.at)  
[www.krebshilfe-vbg.at](http://www.krebshilfe-vbg.at)

## WIEN

1200 Wien, Pier 50  
Brigittenauer Lände 50-54, 4. Stg./5. OG  
Tel.: (01) 408 70 48, Fax: (01) 408 70 48-35  
Hotline: 0800 699 900  
E-Mail: [service@krebshilfe-wien.at](mailto:service@krebshilfe-wien.at)  
[www.krebshilfe-wien.at](http://www.krebshilfe-wien.at)

## DACHVERBAND

1010 Wien, Tuchlauben 19  
Tel.: (01) 796 64 50  
Fax: (01) 796 64 50-9  
E-Mail: [service@krebshilfe.net](mailto:service@krebshilfe.net)  
[www.krebshilfe.net](http://www.krebshilfe.net)

**Die Österreichische Krebshilfe ist österreichweit für Sie da:**

Mo.–Do. von 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr, Fr. 9.00–12.00 Uhr

Die Österreichische Krebshilfe dankt den Experten und Kooperationspartnern für die Zusammenarbeit.



IMPRESSUM:

02/19

Herausgeber und Verleger: Österreichische Krebshilfe • Tuchlauben 19 • A-1010 Wien,  
Tel.: +43 (1) 796 64 50 • Fax: +43 (1) 796 64 50-9 • E-Mail: [service@krebshilfe.net](mailto:service@krebshilfe.net) • [www.krebshilfe.net](http://www.krebshilfe.net)  
Wissenschaftliche Redaktionsleitung: Univ. Prof. Dr. Michael Micksche • Redaktion: Doris Kiefhaber  
Gestaltung: Gorillas – Agentur für Kommunikation und Design  
Druck: STS – Werbe und Produktions KG, 1110 Wien, [www.sts-werbe.at](http://www.sts-werbe.at)  
Fotos: Falls nicht anders gekennzeichnet Österreichische Krebshilfe

[www.krebshilfe.net](http://www.krebshilfe.net)